



PFARRBRIEF

PFARREI

HEILIGER LAURENTIUS
HERXHEIM



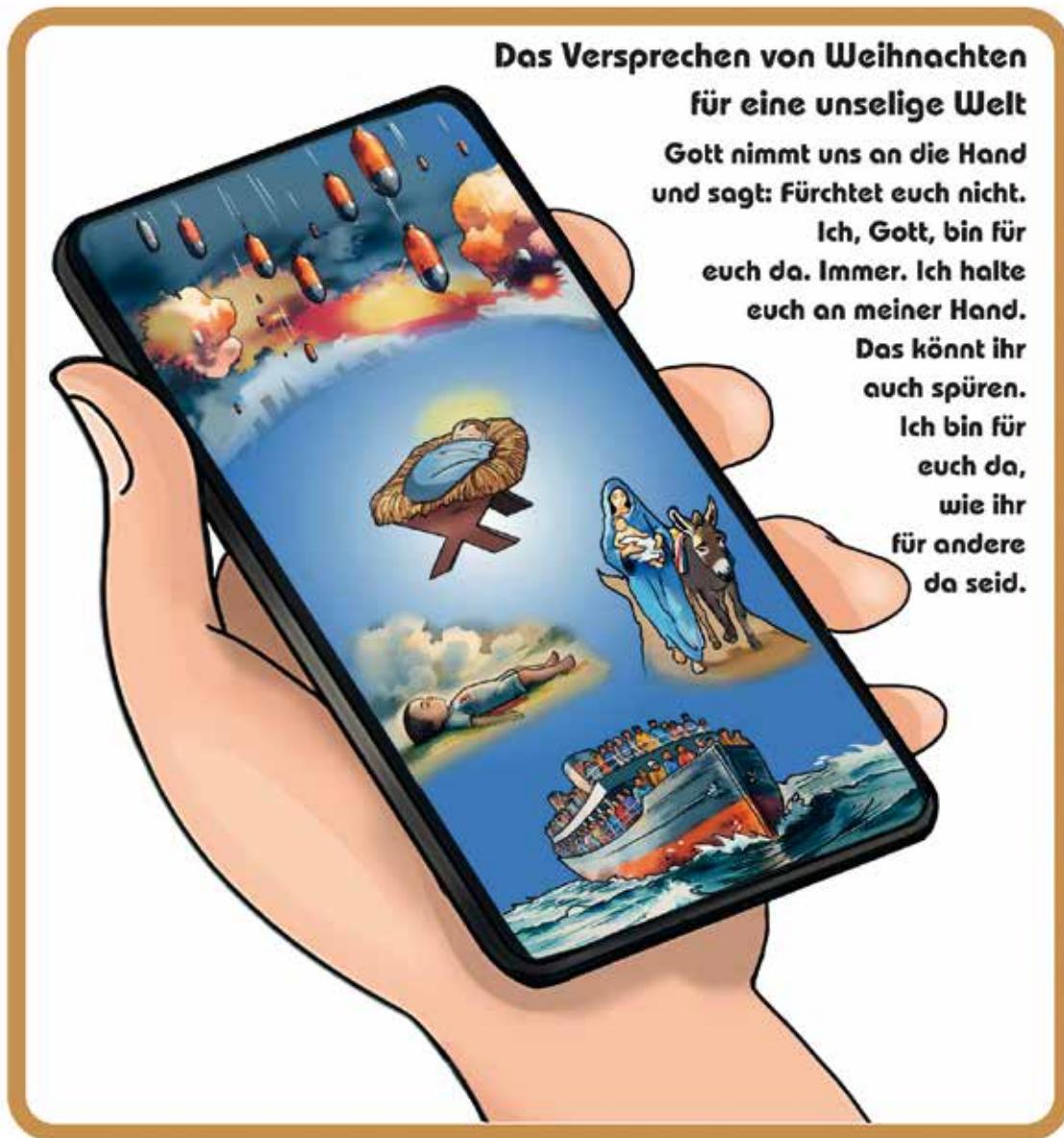
GEMEINDEN HAYNA | HERXHEIMWEYHER | HERXHEIM | INSHEIM | OFFENBACH/QUEICH

Nr. 12/2025

www.herxheim-kirche.de

20. Dezember 2025 – 25. Januar 2026

Weihnachten 2025



Weihnachten: Gott kommuniziert mit uns

Die modernen Möglichkeiten der zeitnahen Kommunikation sind in unseren Tagen fast ins Unendliche gestiegen. Wir agieren, reagieren, überweisen, bestellen, gamen, kommunizieren und konsumieren in „Jetztzeit“. Unmengen von Informationen werden ausgetauscht; doch scheinbar haben wir uns wenig Existenzielles zu sagen.

Bei all dem scheint es: Die Menschheit rückt immer weiter auseinander, schottet sich gegenseitig ab; Egoismen im persönlichen und im staatlichen Leben nehmen zu. Der Blick auf den Anderen und auf das große Ganze geht weithin verloren. Gute Nachrichten und Wichtiges werden kaum wahrgenommen.

Klingt da nicht die liebliche, romantische Weihnachtsbotschaft wie ein gut gemeintes Märchen aus alter Zeit? Hat sich der angekündigte Weihnachtsfriede völlig verflüchtigt? War gar Gottes genialer Einfall, als Mensch auf unsere Erde zu kommen, ein Reinfall?

Immer wieder in der über zweitausendjährigen Geschichte der Kirche stellten sich verunsicherte und verzweifelte Menschen diese Fragen. Immer wieder mussten Kriegszeiten, Hungersnöte, Seuchen, politische Irrwege, Diktaturen bestanden werden. Oft schien dabei das Antlitz des Menschen entstellt und seines göttlichen Glanzes beraubt.

In all diesen Zeiten - wie auch heute - war und ist es Gottes Hand, die uns und unsere Welt leitet und trägt; auch wenn manche Mächtige versuchen, Gott auszublenden in ihrem Handeln – was zu allen Zeiten geschah – Gott ist größer. Seine Macht und seine Liebe sind so groß, dass er sich in einem Kind, in seiner absoluten Hilflosigkeit zeigen und sich uns schenken kann. Seiner wehrlosen Liebe kann der Mensch, der sich im Herzen die glimmende Glut der Gottesliebe bewahrt hat, nichts entgegensetzen.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich im Namen des Pastoralteams und der Mitarbeiterinnen im Pfarrbüro

*ein frohes, gnadenreiches Weihnachtsfest
und ein gesegnetes Neues Jahr 2026.*

*Ihr Pfarrer
Arno Vogt*

20.12., Samstag der 3. Adventswoche; Kollekte für unsere Kirche

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Hayna **16.00 Uhr Generalprobe** für das Krippenspiel
 Insheim **17.00 Uhr Vorabendmesse** zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe
 Herxheim **17.30 Uhr Beichtgelegenheit**
17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Vorabendmesse für Christel Glaser und Hildegard Theobald; für Emma Garrecht

21.12., Sonntag; 4. Adventssonntag; Kollekte für unsere Kirche

Lesejahr A
 1. Lesung: Jesaja 7,10-14
 2. Lesung: Römer 1,1-7
 Evangelium:
 Matthäus 1,18-24



» Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns. Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. «

Herxheim **08.00 Uhr Frühmesse** für Ilse Mann
 Paulus Stift **09.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **10.00 Uhr Hochamt** für die Pfarrei
 Hayna **10.30 Uhr Eucharistiefeier;** 3. Sterbeamt für Karola Trauth, Jahrgedächtnis für Helmut Himpel
 Herxheim **17.00 Uhr Konzert** der Gruppe Skye (siehe auch S. 17 und S. 26); anschließend Verkauf von Glühwein und Plätzchen der Messdiener am Nordportal (bei schlechtem Wetter im Pfarrheim)
 Marienpfalz **17.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Offenbach **18.00 Uhr Eucharistiefeier** für Familie Dotterweich und Familie Schnерch

22.12., Montag der 4. Adventswoche

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **08.00 Uhr Eucharistiefeier** für lebende und verstorbene Angehörige
10.00 Uhr – 11.00 Uhr Beichtgelegenheit zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest in der Sakristei
 Marienpfalz **15.00 Uhr Eucharistische Anbetung**
 Herxheim **18.00 Uhr Adventsfenster** vor dem Pfarrheim (gestaltet von Stefanie Ohst und Michaela Horn)
 Marienpfalz **18.30 Uhr Eucharistiefeier**

23.12., Dienstag der 4. Adventswoche; Hl. Johannes von Krakau, Priester

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **08.15 Uhr Eucharistiefeier** für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Josef Klein
11.00 Uhr Generalprobe für das Krippenspiel (Pfarrkirche)
18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Marienpfalz **18.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Insheim **19.00 Uhr Kirchenchorprobe**
 Herxheim **19.30 Uhr Kirchenchorprobe**

24.12., Mittwoch der 4. Adventswoche; **HEILIGER ABEND; Sonderkollekte ADVENIAT** für die Kirche in Lateinamerika

Vor Beginn der Christmetten werden Kerzen im Becher zum Preis von 1,00 € angeboten.

AZ St.Josef **14.00 Uhr Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionausteilung (mitgestaltet von der Kolpingskapelle)
 Paulus Stift **14.00 Uhr Krippenfeier**
 Herxheim **15.30 Uhr Wir singen Weihnachtslieder**
16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Krippenspiel (bitte Opferkästchen mitbringen)
 Offenbach **16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier** mit Krippenspiel (bitte Opferkästchen mitbringen)
 Insheim **17.00 Uhr Feierliche Christmette** (mitgestaltet vom Kirchenchor)
 Marienpfalz **17.30 Uhr Feierliche Christmette**
 Paulus Stift **20.00 Uhr Feierliche Christmette**
 Hayna **21.30 Uhr Feierliche Christmette** (mitgestaltet von der Kultuskapelle)
 Offenbach **22.00 Uhr Feierliche Christmette**
 Herxheim **22.00 Uhr Turmblasen** mit der Kolpingskapelle
22.30 Uhr Feierliche Christmette (mitgestaltet vom Kirchenchor und Pro Anima)



25.12., Donnerstag; **HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN; WEIHNACHTEN; Sonderkollekte ADVENIAT** für die Kirche in Lateinamerika

Lesejahr A
 1. Lesung: Jesaja 52,7-10
 2. Lesung: Hebräer 1,1-6
 Evangelium: Johannes 1,1-8

» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «

Paulus Stift **09.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **10.00 Uhr Feierliches Hochamt** für die Pfarrei
 Hayna **16.30 Uhr Wort-Gottes-Feier** mit Krippenspiel (bitte Opferkästchen mitbringen; siehe auch S. 8)
 Herxheim **17.00 Uhr Festliche Weihnachtsvesper** für die ganze Pfarrei

26.12., Freitag; ZWEITER WEIHNACHTSTAG; Fest Hl. Stephanus; Erster Märtyrer; Sonderkollekte für das Kindermissionswerk

- Hayna **09.00 Uhr Eucharistiefeier** für Willi Laux, Eltern und Schwiegereltern; für Robert und Anneliese Brossart und Angehörige (mitgestaltet vom Kirchenchor)
- Paulus Stift **09.30 Uhr Eucharistiefeier**
- Herxheim **10.00 Uhr Hochamt**; Jahrgedächtnis für Gerhard Trauthwein (mitgestaltet vom Kirchenchor)
- Insheim **10.30 Uhr Eucharistiefeier** für alle Missionare (mitgestaltet vom Kirchenchor)
- Marienpfalz **17.30 Uhr Eucharistiefeier**

27.12., Samstag; Fest Hl. Johannes, Apostel und Evangelist

Beginn der Sternsingeraktion in Herxheim

- Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
- Herxheim **08.00 Uhr Eucharistiefeier**; 2. Sterbeamter für Christel Gilb; Amt für Rolf Gilb mit Segnung des Johannisweines
18.00 Uhr Rosenkranzgebet

28.12., Sonntag; Fest der Heiligen Familie; Kollekte für unsere Kirche

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 3,2-6.12-14
2. Lesung: Kolosser 3,12-21
Evangelium:
Matthäus 2,13-15.19-23



Ildiko Zavrokidis

» Als die Sternsinger wieder gegangen waren, siehe, da erschien dem Josef im Traum ein Engel des Herrn und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir etwas anderes aufringe; denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. Da stand Josef auf und floh in der Nacht mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten. «

- Paulus Stift **09.30 Uhr Eucharistiefeier**
- Herxheim **10.00 Uhr Hochamt** für die Pfarrei
15.00 Uhr Tauffeier von Theodor Müller
- Marienpfalz **17.30 Uhr Eucharistiefeier**
- Herxheim **18.00 Uhr Rosenkranzgebet**
- Offenbach **18.00 Uhr Eucharistiefeier** für alle Familien

29.12., Montag; 5. Tag der Weihnachtsoktav; Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Märtyrer

- Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
- Herxheim **08.00 Uhr Eucharistiefeier** zur Muttergotte von der immerwährenden Hilfe (D.D.)

30.12., Dienstag; 6. Tag der Weihnachtsoktav

- Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
- Herxheim **08.15 Uhr Eucharistiefeier** für Bernhard und Margarethe Bohne und Sohn Josef
18.00 Uhr Rosenkranzgebet

31.12., Mittwoch; 7. Tag der Weihnachtsoktav; Hl. Silvester I., Papst

- Paulus Stift **16.30 Uhr Eucharistiefeier**
- Hayna **17.00 Uhr Eucharistiefeier** für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Winstel und Schmatz
- Herxheim **18.30 Uhr Jahresschlussandacht** mit Kanzelpredigt, Aussetzung des Allerheiligsten und sakramentalem Segen
19.30 Uhr Musik zum Jahresschluss für Orgel, Klavier und Posaune (siehe auch S. 17 und S. 26)

01.01., Donnerstag; Neujahr; Oktavtag von Weihnachten; HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA; Kollekte für unsere Kirche

Lesejahr A

1. Lesung: Numeri 6,22-27
2. Lesung: Galater 4,4-7
Evangelium: Lukas 2,16-21



» Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rührten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. «

- Paulus Stift **09.30 Uhr Eucharistiefeier**
- Herxheim **10.00 Uhr Hochamt** für die Pfarrei
- Insheim **10.30 Uhr Eucharistiefeier** zur Muttergotte von der immerwährenden Hilfe
- Marienpfalz **17.30 Uhr Eucharistiefeier**
- Offenbach **18.00 Uhr Eucharistiefeier** für alle verstorbenen Priester



**GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR**

Januar

Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft, eine geschwisterlichere und missionarische Kirche aufzubauen.

02.01., Freitag; Gedenktag Hl. Basilius der Große und Hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer

- Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
- Herxheim **17.15 Uhr Rosenkranzgebet**
18.00 Uhr Eucharistiefeier; 2. Sterbeamter für Robert Ehmer

03.01., Samstag der Weihnachtszeit; Heiligster Name Jesu; monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe; Kollekte für unsere Kirche

- Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
- Hayna **17.00 Uhr Vorabendmesse** für den Frieden in der Welt

Herxheim **17.30 Uhr Beichtgelegenheit**
17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Vorabendmesse; 2. Sterbeamt für Maria Kerner; Jahrgedächtnis für Franz-Walter Mappes

04.01., Sonntag; 2. Sonntag nach Weihnachten; Kollekte für unsere Kirche



Lesejahr A
1. Lesung: Sirach 24,1-2.8-12
2. Lesung: Epheser 1,3-6.15-18
Evangelium: Johannes 1,1-18

» Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und die Wahrheit kamen durch Jesus Christus. Niemand hat Gott je gesehen. Der Einzige, der Gott ist und am Herzen des Vaters ruht, er hat Kunde gebracht. «

Paulus Stift **09.30 Uhr Eucharistiefeier**
Herxheim **10.00 Uhr Hochamt** für die Pfarrei
Insheim **10.30 Uhr Eucharistiefeier** für Christa Müller
Marienpfalz **17.30 Uhr Eucharistiefeier**
Herxheim **18.00 Uhr Rosenkranzgebet**
Offenbach **18.00 Uhr Eucharistiefeier;** Jahrgedächtnis für Wolfgang Michel; für Irmgard Garrecht

05.01., Montag der Weihnachtszeit

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
Herxheim **08.00 Uhr Eucharistiefeier** für verstorbene Angehörige
ab 14.00 Uhr Krankenkommunion
Obere Hauptstraße
Insheim **ab 15.00 Uhr Krankenkommunion**
Marienpfalz **15.00 Uhr Eucharistische Anbetung**
Herxheim **18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

06.01., Dienstag; HOCHFEST ERSCHEINUNG DES HERRN



Lesejahr A
1. Lesung: Jesaja 60,1-6
2. Lesung: Epheser 3,2-3a,5-6
Evangelium: Matthäus 2,1-12

» Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. Er ließ alle Hohepriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden sollte. Sie antworteten ihm: in Bethlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten. «

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
Herxheim **ab 09.00 Uhr Krankenkommunion**
Querhohlstraße, Seniorenresidenz, Bruchgartenstraße
Hx-weyher **ab 09.30 Uhr Krankenkommunion**
Hayna **ab 10.00 Uhr Krankenkommunion**
Herxheim **18.15 Uhr Rosenkranzgebet**
19.00 Uhr Hochamt für die Pfarrei

07.01., Mittwoch der Weihnachtszeit; Hl. Valentin, Bischof von Rätien; Hl. Raimund von Penafort, Ordensgründer

Herxheim **09.00 Uhr Krankenkommunion**
Südring, Gartenstraße, Schulstraße, Konrad-Adenauer-Straße, Albert-Detzel-Straße,

Holzgasse, Bonifatiusstraße, Luitpoldstraße, Kettelerstraße
Offenbach **14.00 Uhr kfd: Neujahrsempfang** im EGH
Herxheim **18.00 Uhr Rosenkranzgebet**
Paulus Stift **18.00 Uhr Eucharistiefeier**
Hayna **18.30 Uhr Kirchenchorprobe**
Marienpfalz **18.30 Uhr Eucharistiefeier**
Insheim **19.00 Uhr Eucharistiefeier** nach Meinung

08.01., Donnerstag der Weihnachtszeit; Hl. Severin, Mönch in Norikum

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
Herxheim **ab 14.00 Uhr Krankenkommunion**
Karl-Neuberger-Straße, Westring, Laurentiusring, Nordring, Franz-Schubert-Straße
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
18.15 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Eucharistiefeier; 2. Sterbeamt für Veronika Ehmer

09.01., Freitag der Weihnachtszeit

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
Herxheim **17.15 Uhr Rosenkranzgebet**
18.00 Uhr Eucharistiefeier für Magdalena und Adolf Trauth und Angehörige
Hayna **19.00 Uhr Eucharistiefeier** für alle, die ein Kind erwarten

10.01., Samstag der Weihnachtszeit; Sonderkollekte für die Afrikanischen Missionen

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
Hayna **ab 09.00 Uhr Sternsingeraktion**
Insheim **ab 09.00 Uhr Sternsingeraktion**
Offenbach **ab 09.30 Uhr Sternsingeraktion**
Herxheim **12.00 Uhr Mahl-Zeit** im Pfarrheim (siehe auch S. 12 und S. 27)
Insheim **17.00 Uhr Vorabendmesse;** Dankgottesdienst der Sternsinger für Elisabeth Stenger
Herxheim **17.30 Uhr Beichtgelegenheit**
17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Vorabendmesse für alle im Gesundheitswesen Tätigen

11.01., Sonntag; Fest Taufe des Herrn; Sonderkollekte für die Afrikanischen Missionen

Lesejahr A
1. Lesung: Jesaja 42,5a,1-4,6-7
2. Lesung: Apostelgeschichte 10,34-38
Evangelium: Matthäus 3,13-17

» Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe. «

Herxheim **08.00 Uhr Frühmesse** für Walter Mendel und Angehörige
Hayna **09.00 Uhr Eucharistiefeier** für verstorbene Angehörige
Paulus Stift **09.30 Uhr Eucharistiefeier**
Herxheim **10.00 Uhr Familiengottesdienst und Dankgottesdienst der Sternsinger** für die Pfarrei

5

Marienpfalz **17.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **18.00 Uhr Rosenkranzgebet**
 Offenbach **18.00 Uhr Eucharistiefeier;** Dankgottesdienst der Sternsinger; Jahrgedächtnis für Aurelia Busch

12.01., Montag der 1. Woche im Jahreskreis

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **08.00 Uhr Eucharistiefeier** für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Walcher
 Marienpfalz **15.00 Uhr Eucharistische Anbetung**
 Herxheim **18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

13.01., Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis; Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **08.15 Uhr Eucharistiefeier** nach Meinung AZ St. Josef
16.00 Uhr Eucharistiefeier
 Herxheim **16.00 Uhr Kinderchorprobe** der Laurentius Singers im Pfarrheim
17.00 Uhr Jugendchorprobe der Laurentius Singers im Pfarrheim
18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Bibelkreis im Pfarrheim
19.30 Uhr Kirchenchorprobe

14.01., Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

Offenbach **08.00 Uhr Eucharistiefeier** zu Ehren des Heiligen Josef
ab 09.00 Uhr Krankenkommunion
 Herxheim **15.30 Uhr Erstkommunionunterricht** (Beginn in der Pfarrkirche)
18.00 Uhr Rosenkranzgebet
 Paulus Stift **18.00 Uhr Eucharistiefeier**
 Hayna **18.30 Uhr Kirchenchorprobe**
 Marienpfalz **18.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Insheim **19.00 Uhr Eucharistiefeier** für alle Ehrenamtlichen

15.01., Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Offenbach **17.00 Uhr Josefsandacht** (bei Herrn Kuntz; Mörlheimer Weg 4)
 Herxheim **18.00 Uhr Eucharistische Anbetung**
18.15 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Eucharistiefeier für alle, die eine schwere Entscheidung zu treffen haben

16.01., Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **17.15 Uhr Rosenkranzgebet**
18.00 Uhr Eucharistiefeier; Stiftamt für Matthäus Blesinger
 Hayna **19.00 Uhr Eucharistiefeier;** Stiftamt für Walburga und Ernst Stärk

17.01., Samstag; Gedenktag Hl. Antonius, Mönchs vater in Ägypten; Kollekte für unsere Kirche

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Hayna **17.00 Uhr Vorabendmesse;** Jahrgedächtnis für Elli Wöschler; für die Lebenden und Verstorbenen des Fauenbundes Hayna; anschließend Suppenparty des Katholischen Frauenbundes im Bürgerhaus
 Herxheim **17.30 Uhr Beichtgelegenheit**
17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Vorabendmesse; 2. Sterbeamt für Karl Bär

18.01., Sonntag; 2. Sonntag im Jahreskreis; Kollekte für unsere Kirche

Lesejahr A
 1. Lesung: Jesaja 49,3-6
 2. Lesung: 1. Korinther 1,1-3
 Evangelium: Johannes 1,29-34



Idiko Zavrakidis

» In jener Zeit sah Johannes der Täufer Jesus auf sich zukommen und sagte: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! Er ist es, von dem ich gesagt habe: Nach mir kommt ein Mann, der mir voraus ist, weil er vor mir war. Auch ich kannte ihn nicht; aber Ich bin gekommen und taufe mit Wasser, damit er Israel offenbart wird. «

Herxheim **08.00 Uhr Frühmesse;** Stiftamt für alle früheren Stiftungen

Insheim **09.00 Uhr Eucharistiefeier** für alle Priester im Dienst

Paulus Stift **09.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **10.00 Uhr Hochamt** für die Pfarrei
 Marienpfalz **17.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **18.00 Uhr Rosenkranzgebet**
 Offenbach **18.00 Uhr Eucharistiefeier** für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Petzak

Gebetswoche für die Einheit der Christen vom 18.01.2026 bis 25.01.2026

19.01., Montag der 2. Woche im Jahreskreis

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **08.00 Uhr Eucharistiefeier** für lebende und verstorbene Angehörige (M.T.)
 Marienpfalz **15.00 Uhr Eucharistische Anbetung**
 Herxheim **18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

20.01., Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis; Hl. Fabian, Papst, Märtyrer; Hl. Sebastian, Märtyrer

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **08.15 Uhr Eucharistiefeier** für Josef Bohne
16.00 Uhr Kinderchorprobe der Laurentius Singers im Pfarrheim
17.00 Uhr Jugendchorprobe der Laurentius Singers im Pfarrheim
18.00 Uhr Rosenkranzgebet
19.30 Uhr Kirchenchorprobe

21.01., Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis; Hl. Meinrad, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer; Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin in Rom

Offenbach **08.00 Uhr Eucharistiefeier** für verstorbene Angehörige
 Herxheim **15.30 Uhr Erstkommunionunterricht** (Beginn in der Pfarrkirche)
 Paulus Stift **18.00 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **18.00 Uhr Rosenkranzgebet**
 Hayna **18.30 Uhr Kirchenchorprobe**
 Marienpfalz **18.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Insheim **19.00 Uhr Eucharistiefeier** für Thekla und Helmut Kreusch

22.01., Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis; Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **18.00 Uhr Eucharistische Anbetung**
18.15 Uhr Rosenkranzgebet
 Herxheim **19.00 Uhr Eucharistiefeier**; Jahrgedächtnis für Käthe Raba; für Rosi und Karlheinz Jucht und Angehörige

23.01., Freitag der 2. Woche im Jahreskreis; Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **17.15 Uhr Rosenkranzgebet**
18.00 Uhr Eucharistiefeier für alle verstorbenen Priester
 Hayna **19.00 Uhr Eucharistiefeier** für alle Großeltern

24.01., Samstag; Gedenktag Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer; Sonderkollekte für Renovierungsarbeiten an unseren Kirchen

Paulus Stift **07.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **10.30 Uhr Tauffeier** von Hanna, Johannes und Lukas Käufer sowie Livia und Tonia Wieland
12.00 Uhr Mahl-Zeit im Pfarrheim (siehe auch S. 12 und S. 27)
 Insheim **17.00 Uhr Vorabendmesse** für verstorbene Eltern und Angehörige
 Herxheim **17.30 Uhr Beichtgelegenheit**
17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Vorabendmesse für Marlene Trauth und Hildegard Theobald

25.01., Sonntag; 3. Sonntag im Jahreskreis; Sonderkollekte für Renovierungsarbeiten an unseren Kirchen

Lesejahr A
 1. Lesung: Jesaja 8,23b – 9,3
 2. Lesung:
 1. Korinther 1,10-13,17
 Evangelium: Matthäus 4,12-23



» Als Jesus am See von Gailäa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie warfen gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. «

Herxheim **08.00 Uhr Frühmesse** für alle, an die niemand mehr denkt

Paulus Stift **09.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **10.00 Uhr Hochamt** für die Pfarrei

Hayna **10.30 Uhr Eucharistiefeier** für Siegfried Huber

Offenbach **14.00 Uhr Familientag** im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung im Ernst-Gutting-Haus; gemeinsamer Abschluss mit dem Familiengottesdienst in der Kirche St. Josef

Marienpfalz **17.30 Uhr Eucharistiefeier**
 Herxheim **18.00 Uhr Rosenkranzgebet**
 Offenbach **18.00 Uhr Familiengottesdienst** für Gottfried Kraus mit Verabschiedung der Kita-Leiterin Michaela Esser

Sonntag des Wortes Gottes und Ökumenischer Bibel-sonntag.



Gemeinde Herxheim Sankt Maria Himmelfahrt

Keßlerstraße 2, 76863 Herxheim
 Telefon: 07276/987100,
 Fax: 07276/9871029
 E-Mail: pfarramt.hrxheim@bistum-speyer.de
 Öffnungszeiten des Pfarrbüros Herxheim:
 vormittags: Mo, Mi, Fr. 9 – 12 Uhr
 nachmittags: Di 14 – 16 Uhr
 Do 14 – 18 Uhr

Sakristane gesucht

Nach wie vor wäre es gut, wenn die Sakristane Unterstützung bekommen.
 Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro; Tel.: 987100.

Friedenslicht



Seit Montag, 15.12.2025 brennt das Friedenslicht aus Bethlehem in der Pfarrkirche in Herxheim am Seitenaltar.

Gerne können Sie dieses holen. Kerzen im Becher stehen bereit.

Sternsingeraktion in Herxheim

Die Sternsinger sind ab Samstag, 27.12.2025 täglich (außer sonntags und Neujahr) unterwegs. Informationen zum Anmeldeverfahren lesen Sie bitte ab S. 12 des Pfarrbriefes. Wer noch bei der Sternsingeraktion mitmachen möchte, meldet sich bitte umgehend im Pfarrbüro; Tel: 07276/987100. Hier gibt es weitere Informationen.

Anna selbdritt von Franz Rauth

Am rechten Seitenaltar, auf dessen Altarbild Anna, Joachim und Maria dargestellt sind, hat eine von Franz Rauth stammende Figurengruppe (Anna selbdritt) ihren Platz gefunden. Die Figur des Heiligen Josef, die dort bisher stand und die die wertvollste Figur ist, die wir in der Pfarrkirche haben, ist aus Sicherheitsgründen nun in der Sakristei.



Wir bitten die Heilige Anna für ihre Fürsprache und danken dem verstorbenen Franz Rauth für seine Gabe.

Anna selbdritt bezeichnet in der christlichen Ikonographie eine Darstellung der heiligen Anna mit ihrer Tochter Maria und dem Jesuskind. Der Bildtyp gehört zu den Andachtsbildern, die sich im späten Mittelalter und besonders häufig und vielfältig in Deutschland und den Niederlanden (Anna te Drieën), aber auch in Italien (Metterza) und Spanien (Santa Ana y la Virgen) herausgebildet haben. Der Ausdruck selbdritt ist ein altes Wort für „als Teil einer Dreiergruppe“ oder auch „zu dritt“. (Wikipedia)

Dreieen), aber auch in Italien (Metterza) und Spanien (Santa Ana y la Virgen) herausgebildet haben. Der Ausdruck selbdritt ist ein altes Wort für „als Teil einer Dreiergruppe“ oder auch „zu dritt“. (Wikipedia)

Dachsanierung Pfarrheim Herxheim

Inzwischen wurde der Bauantrag gestellt. Auch hat die politische Gemeinde bereits eine Beteiligung an den Kosten der Dachrenovierung im Bereich der Bücherei zugesagt. Die vorbereitenden Arbeiten laufen weiter, die Arbeiten sollen bei günstiger Witterung im Frühjahr 2026 beginnen.

Es liegt uns eine Kostenberechnung in Höhe von **600.000 €** vor.

In Abständen von ca. 2 Monaten wird in Herxheim an den Wochenenden jeweils die Kollekte für die Dachsanierung des Pfarrheimes durchgeführt.

Im Frühjahr 2026 werden wir auch eine größere Spendenaktion durchführen.

Bisher sind Spenden in Höhe von 30.120,00 € eingegangen.

Ihre Spende können Sie jederzeit auf das Konto der Katholischen Kirchenstiftung Herxheim, **IBAN DE57 5485 0010 0012 2001 84** bei der Sparkasse Südpfalz mit dem Stichwort „Dach Pfarrheim Herxheim“ überweisen oder im Pfarrhaus abgeben bzw. in den Briefkasten werfen. Wenn gewünscht, erhalten Sie eine Spendenquittung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Herxheimweyher Sankt Antonius

Keßlerstraße 2, 76863 Herxheim

Telefon: 07276/987100,

Fax: 07276/9871029

E-Mail: pfarramt.herxheim@bistum-speyer.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Herxheim:

vormittags: Mo, Mi, Fr. 9 – 12 Uhr

nachmittags: Di 14 – 16 Uhr

Do 14 – 18 Uhr

Keine Gottesdienste in Herxheimweyher

Bis Ostersonntag, 05.04.2026 finden in der Kirche St. Antonius in Herxheimweyher KEINE GOTTESDIENSTE statt. Wir bitten die Gläubigen, an den

Wochenenden auf andere Gottesdienste in unserer Pfarrei auszuweichen. Ausnahme: Sterbeämter am Bestattungstag werden gefeiert. Wir bitten um Verständnis.

Sternsingeraktion in Herxheimweyher

Die Sternsinger besuchen am Montag, 05.01.2026 vormittags die Häuser, um die Weihnachtsbotschaft zu bringen. Bei schlechtem Wetter kommen die Sternsinger zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Informationen zum Anmeldeverfahren lesen Sie bitte ab S. 12 des Pfarrbriefes.



Gemeinde Hayna Heilig Kreuz

Keßlerstraße 2, 76863 Herxheim

Telefon: 07276/987100,

Fax: 07276/9871029

E-Mail: pfarramt.herxheim@bistum-speyer.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Herxheim:

vormittags: Mo, Mi, Fr. 9 – 12 Uhr

nachmittags: Di 14 – 16 Uhr

Do 14 – 18 Uhr

Krippenspiel 2025

Für das Krippenspiel in Hayna ist die Generalprobe am Samstag, 20.12.2025 um 16.00 Uhr in der Kirche. Die Aufführung findet im Rahmen der Wort-Gottes-Feier am Donnerstag, 25.12.2025 um 16.30 Uhr in der Kirche Heilig Kreuz statt.

Hierzu sind alle ganz herzlich eingeladen.

Die Kinder dürfen auch ihr Opferkästchen mitbringen.

Sternsingeraktion in Hayna

Die Sternsinger werden am Samstag, 10.01.2026 in Hayna unterwegs sein. In Hayna werden nur noch die Personen von den Sternsingern besucht, die sich vorher anmelden. Es ist nicht mehr möglich, alle Häuser zu besuchen.

Informationen zum Anmeldeverfahren lesen Sie bitte ab S. 12 des Pfarrbriefes.

Wer möchte mitmachen?

Wir suchen Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren, die gerne bei der Sternsingeraktion mitmachen und die Weihnachtsbotschaft in die Häuser bringen möchten. Wer Interesse hat, sich an dieser Aktion zu beteiligen, möchte sich bitte bei den Messdienerinnen Alina Müller oder Clara Kamy melden.

Rosenkranzgebet mittwochs in der Kirche Heilig Kreuz

Eine lange Tradition geht leider zu Ende. Aus gesundheitlichen Gründen scheiden Marliese Rieger, Erika Kuntz und Christel Laux als Verantwortliche bzw. Vorbeterinnen für das Rosenkranzgebet am Mittwochabend aus.

Herr Pfarrer Vogt und der Gemeindeausschuss Hayna bedanken sich für das langjährige Engagement und das gelebte Glaubenszeugnis.

Vergelt's Gott!

Der Sterberosenkranz wird -wenn gewünscht- weiterhin gebetet. Geben Sie diesbezüglich bitte beim Bestatter oder im Pfarrbüro Bescheid, sodass die Vorbeter informiert werden.



Der Rosenkranz

Rose für Rose
komme ich dir näher
erfüllst du mich mehr
mit Liebe und Leben

Perle für Perle
werde ich ruhiger
ich bin geborgen
in deinem Herzen

Kranz für Kranz
denkst du an mich
und ich an dich und
der Himmel ist offen
(Michael Lehmler)

Messbestellungen

Messbestellungen mit Terminwunsch (und Angabe einer Telefonnummer für evtl. Rückruf) können in einem Kuvert in der Sakristei abgegeben oder persönlich bzw. telefonisch im Pfarrbüro in Herxheim vorgenommen werden.



Gemeinde Insheim mit Impflingen Sankt Michael

Keßlerstraße 2, 76863 Herxheim
Telefon: 07276/987100,
Fax: 07276/9871029
E-Mail: pfarramt.herxheim@bistum-speyer.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros Herxheim:
vormittags: Mo, Mi, Fr. 9 – 12 Uhr
nachmittags: Di 14 – 16 Uhr
Do 14 – 18 Uhr

Lektoren gesucht

Wir würden uns über weitere Personen freuen, die sich bereit erklären, den Lektorendienst in unserer Pfarrkirche zu übernehmen.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro; Tel.: 987100. Vorab ein herzliches Dankeschön für Ihre Bereitschaft und Ihre Mitwirkung in unserer Gemeinde.

Zier- und Schmückdienst für die Kirche St. Michael

Wir suchen weiterhin Personen, die im wöchentlichen Wechsel oder nach Absprache ein neues Team bilden und unterstützen wollen.

Interessierte melden sich bitte im Pfarrbüro in Herxheim (Tel.: 07276/987100).

Sternsingeraktion in Insheim

Die Sternsinger sind am Samstag, 10.01.2026 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr unterwegs, um die Häuser zu besuchen und den Segen zu bringen.

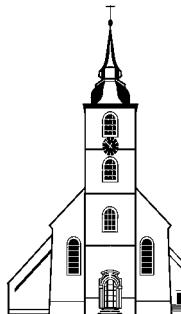
Informationen zum Anmeldeverfahren lesen Sie bitte ab S. 12 des Pfarrbriefes.

Die Probe für die Sternsingeraktion ist am Mittwoch, 07.01.2026, um 14.00 Uhr in der Kirche.

Nähere Informationen bei Paula Hohmann (Tel: 0157-32544273).

Messbestellungen

Messbestellungen mit Terminwunsch (und Angabe einer Telefonnummer für evtl. Rückruf) können in einem Kuvert in der Sakristei abgegeben oder persönlich bzw. telefonisch im Pfarrbüro in Herxheim vorgenommen werden.



Gemeinde Offenbach Sankt Josef

Keßlerstraße 2, 76863 Herxheim
Telefon: 07276/987100,
Fax: 07276/9871029
E-Mail: pfarramt.herxheim@bistum-speyer.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros Herxheim:
vormittags: Mo, Mi, Fr. 9 – 12 Uhr
nachmittags: Di 14 – 16 Uhr
Do 14 – 18 Uhr

Stellenausschreibung Hausmeister/Verwalter Ernst-Gutting-Haus

Ab sofort sucht die Pfarrei Hl. Laurentius dringend einen Hausmeister/Verwalter für das Ernst-Gutting-Haus in Offenbach.

Dieser ist Ansprechpartner u. a. für Reservierungen, Schlüsselübergabe, Materialbestellung bzw. Weiterleitung ans Pfarrbüro, Unterhaltung der Geräte, Außenbereich, Räumldienst im Winter.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung.

Die Wochenstunden sowie die genauen Arbeitsbereiche werden individuell abgesprochen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte umgehend im Pfarrbüro in Herxheim; Tel.: 07276/987100.

Sternsinger und Betreuer gesucht

In Offenbach findet der Besuch der Sternsinger am Samstag, 10.01.2026 ab 9.30 Uhr statt.

Informationen zum Anmeldeverfahren lesen Sie bitte ab S. 12 des Pfarrbriefes.

Wer uns unterstützen möchte oder noch Fragen hat kann sich unter der E-Mail: gemeindeausschuss.offenbach@web.de gerne melden oder, für Kurzentschlossene, spontan zu unserem Treffen am Vortag der Sternsingeraktion kommen.

- Freitag, 09.01.2026 um 17.00 Uhr: Treffen im Ernst-Gutting-Haus (Obergasse 31) zur Gruppeneinteilung, Kleiderausgabe und Kennenlernen des Liedes

- Samstag, 10.01.2026 ab 9.30 Uhr:
Sternsinger-Aktion einschließlich gemeinsames Mit-
tagessen.
Wir freuen uns auf viel (neue) Unterstützung!

Josefsandachten 2026

Auch 2026 werden die Josefsandachten an jedem 3. Donnerstag im Monat fortgeführt.
Wegen der kalten Jahreszeit finden diese bis März jeweils um 17.00 Uhr im Mörlheimer Weg 4 (hinter der Kirche bei Kuntz) statt.
Ab April 2026 sind die Josefsandachten wieder um 18.00 Uhr in der Kirche St. Josef. Im November beginnt dann wieder der Winterplan.
Ein Aushang im Schaukasten an der Kirche zeigt den gesamten Jahresplan 2026.

kfd Offenbach

Einladung zum Neujahrsempfang

Wir laden alle Frauen und Männer herzlich zum Neujahrsempfang am Mittwoch, 07.01.2026 um 14.00 Uhr ins Ernst-Gutting-Haus ein. Nach einem Neujahrssegen mit einer Pause blicken wir in einer Fotopräsentation auf Vergangenes zurück. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Rückblick Wort-Gottes-Feier mit Totengedenken

In einer stimmungsvollen Wort-Gottes-Feier haben wir am 12.11.2025 im Ernst-Gutting-Haus an die Frauen unserer Gruppe gedacht, die in den vergangenen zwei Jahren verstorben sind. Sie haben unsere Gemeinschaft bereichert, mit uns gesungen, gebetet und aktiv an vielen Treffen teilgenommen. Für jede Frau wurde eine Kerze entzündet – ein leuchtendes Zeichen der Dankbarkeit und Verbundenheit.

Im Anschluss wartete ein liebevoll vorbereitetes Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Torten und Kuchen auf die Gäste. Viel Zeit blieb für Gespräche und gemeinsames Zusammensein. Zum Abschluss wurden Servela und Käsebrötchen angeboten.

Wir danken allen Gästen, den Kuchenbäckerinnen und den Helferinnen für ihre Teilnahme und Hilfe. Durch eure Unterstützung wurde der Nachmittag zu einem schönen Moment des Gedenkens und der Gemeinschaft.



(Fotos: Melitta Fuchs)

Messbestellungen

Messbestellungen mit Terminwunsch (und Angabe einer Telefonnummer für evtl. Rückruf) können in einem Kuvert in der Sakristei abgegeben oder persönlich bzw. telefonisch im Pfarrbüro in Herxheim vorgenommen werden.

Herxheim St. Paulus Stift



Bussereaustraße 18
76863 Herxheim
Telefon: 07276/507-0
Kongregation der Paulusschwestern
Tel: 07276/9663-0
www.paulusstift-herxheim.de
www.bussereau.de

Termine für die Gebetszeiten:

Mo, Di, Do, Fr, Sa: Laudes um 7.10 Uhr, Hl. Messe um 7.30 Uhr, Mittagsgebet um 11.45 Uhr, Rosenkranz um 17.30 Uhr, Vesper um 17.55 Uhr
Mi: keine Laudes/Rosenkranz, aber Mittagsgebet 11.45 Uhr, 18.00 Uhr Hl. Messe mit integrierter Vesper

So: Laudes um 7.30 Uhr, Hl. Messe um 9.30 Uhr, Mittagsgebet um 11.45 Uhr, Anbetungsstunde mit Stille und Vesper um 17.30 Uhr, im Oktober mit Rosenkranz

Herz-Jesu-Freitag: nach der Messe (gegen 8.00 Uhr) kurze Andacht mit eucharistischem Segen

Herxheim Marienpfalz



Josef-Kentenich-Weg 1
76863 Herxheim
Telefon: 07276/7618, Fax: 07276/919353
E-Mail: info@marienpfalz.de

Adventstreffen für Mädchen

Samstag, 20.12.2025, Beginn 13.00 Uhr bis Sonntag, 21.12.2025, Ende 16.30 Uhr; 9-13 Jahre (Schönstatt MJF)

Anmeldung über E-Mail: mjfspeyer@outlook.de

Eucharistische Anbetung

am Montag, 22.12.2025, 15.00 – 16.00 Uhr; Weihnachtspause; dann wieder ab Montag, 05.01.2026

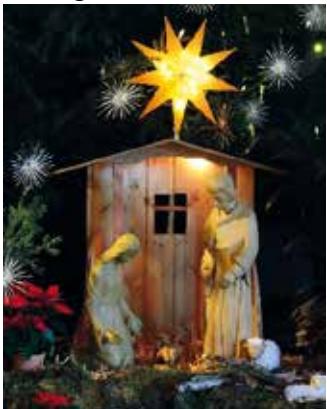
Keine heilige Messe in der Marienpfalz am 25.12.2025 und am 31.12.2025

Weihnachtliche Stunde an der Krippe

Freitag, 02.01.2026, 18.30 Uhr

Herzliche Einladung zu einer weihnachtlichen Stunde an der Krippe mit Musikstücken des Weisenbläser-

Trios unter Leitung von Mechthilde Weibelt, dazu Lieder zum Mitsingen und besinnliche Texte.



In Rosen und Lichtern

Menschen und Anliegen ins Gebet bringen
Lichterrosenkranz am Montag, 05.01.2026 um 15.00 Uhr und 18.30 Uhr

Weihnachtliches Beisammensein

für Frauen und Mütter am Donnerstag, 08.01.2026
Beginn um 14.00 Uhr mit einer heiligen Messe,
anschließend Kaffee und Programm

Laden Buch und Kunst

Bücher, religiöse Schriften, Spruchkarten, Bilder, Statuen, Kreuze, Kerzen für unterschiedliche Anlässe...
Öffnungszeiten: mittwochs und freitags jeweils von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Für die ganze Pfarrei

Telefonnummer Herr Pfarrer Vogt:

Büro und Wohnung: 07276/987100

E-Mail: arno.vogt@bistum-speyer.de

Telefonnummer Herr Kaplan Kimmle:

Dienstlich: 0151-14880010

E-Mail: gabriel.kimmle@bistum-speyer.de

Telefonnummer Herr Diakon Wadle:

Wohnung: 07273/2167

E-Mail: karl-hermann.wadle@bistum-speyer.de

Telefonnummer Frau Pastoralreferentin Ziebarth-Hofmann:

Dienstlich: 0151-14879990

E-Mail: katrin.ziebarth@bistum-speyer.de

Telefonnummer Schwester M. Charissa:

Schönstattzentrum Marienpfalz: 07276/5702

E-Mail: schoen-wallf-MPF@gmx.de

Telefonnummer Herr Pfarrer i. R. Bohne:

Wohnung: 07276/9294599

Kirche im Internet:

www.laurentius-herxheim.de

www.bistum-speyer.de

www.dbk.de

Spendenkonto der Pfarrei Heiliger Laurentius Herxheim:

Kirchengemeinde Hl. Laurentius Herxheim

IBAN: DE83 5489 1300 0061 4315 00

BIC: GENODE61BZA

Wir bitten um Vermerk, für welchen Zweck Ihre Spende verwendet werden soll.

Bitte geben Sie im Feld „Verwendungszweck“ auch Ihre Anschrift zwecks Zusendung einer Spendenquittung an.

Vielen Dank.

Anmietung der Pfarrheime Herxheim und Offenbach:

Kontakt: Pfarrbüro (Tel.: 07276/987100)



Wofür wir Danke sagen

Spenden für die Dachsanierung Pfarrheim Herxheim:

11.775,00 €

Spenden für Renovierungsarbeiten an der Pfarrkirche Herxheim:

460,00 €

Spenden für die Messdiener Herxheim:

50,00 €

Spenden für Renovierungsarbeiten Kirche Offenbach:

10,00 €

Spenden für die Ortscaritas:

5.070,00 €

Spende für den Ausgleich des Kirchenhauhaltes:

5.000,00 €

Spende für die Kinder- und Jugendarbeit:

800,00 €

Großherzige Spenden erhalten

In den Monaten September bis November 2025 erhielten wir von Zahnarzt Andreas Ressel Spenden von insgesamt **20.000 €**. Davon sind **6.499,34 €** Erlöse aus Zahngold (Altmetall), das mit Zustimmung der Patienten einem guten Zweck zugeführt wird.

Wir verwenden **10.000 €** davon für die Renovierung des Pfarr- und Jugendheimes, **5.000 €** für die Ortscaritas und **5.000 €** für die Ausgaben im laufenden Betrieb.



(Foto: Sabine Kunz)

Weiterhin erhielten wir von der Fa. Bentz Lackier-Center GmbH Herxheim eine Spende in Höhe von **800,00 €** zur Verwendung für die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Pfarrei.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

Sonderkollekten:

Kollekte für die Diaspora

Die Kollekte für die Diaspora am Wochenende 15./16.11.2025 erbrachte folgendes Ergebnis:

Herxheim: 1.008,57 € (Vorjahr: 1.179,88 €). Davon entfallen auf das Schönstattzentrum 101,10 € (Vorjahr: 84,04 €) und auf das St. Paulus Stift 199,20 € (Vorjahr: 162,54 €).

Hayna: 88,97 € (Vorjahr: 126,00 €);

Herxheimweyher: 42,15 € (Vorjahr: 71,80 €);

Insheim: 64,50 € (Vorjahr: 28,00 €);

Offenbach: 144,10 € (Vorjahr: 142,88 €).

Gesamtergebnis der Pfarrei Heiliger Laurentius: 1.348,29 € (Vorjahr: 1.548,56€).

Kollekte für Renovierungsarbeiten an unseren Kirchen

Die Kollekte für Renovierungsarbeiten an unseren Kirchen am Wochenende 22./23.11.2025 erbrachte folgendes Ergebnis:

Herxheim: 605,65 €.

Hayna: 129,50 €;

Insheim: 56,90 €;

Offenbach: 78,62 €.

Kollekte des Caritasverbandes der Diözese Speyer für die Hospizarbeit

Die Kollekte des Caritasverbandes der Diözese Speyer für die Hospizarbeit am Wochenende 29./30.11.2025 erbrachte folgendes Ergebnis:

Herxheim: 739,79 €. Davon entfallen auf das Schönstattzentrum 74,43 € und auf das St. Paulus Stift 134,61 €.

Hayna: 109,30 €;

Insheim: 31,32 €;

Offenbach: 57,73 €.

Gesamtergebnis der Pfarrei Heiliger Laurentius: 938,14 €.

Kollekte für die Kriegsgräberfürsorge

Die Kollekte für die Kriegsgräberfürsorge (nur in Herxheim) am Wochenende 06./07.12.2025 erbrachte folgendes Ergebnis:

Herxheim: 737,08 € (Vorjahr: 656,10 €). Davon entfallen auf das Schönstattzentrum 67,80 € (Vorjahr: 92,39 €) und auf das St. Paulus Stift 175,66 € (Vorjahr: 121,50 €).

Allen Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Krankencommunionen:

Montag, 05.01. ab 14.00 Uhr: Diakon Wadle

Obere Hauptstraße, Insheim

Dienstag, 06.01. ab 9.00 Uhr: Pfarrer Vogt

Querhohlstraße, Seniorenresidenz, Bruchgartenstraße, Herxheimweyher, Hayna

Mittwoch, 07.01. ab 9.00 Uhr: Schwester Charissa

Südring, Gartenstraße, Schulstraße, Konrad-Adenauer-Straße, Albert-Detzel-Straße

Mittwoch, 07.01. ab 9.30 Uhr: Bruder Josef

Holzgasse, Bonifatiusstraße, Luitpoldstraße, Kettelerstraße,

Donnerstag, 08.01. ab 14.00 Uhr: Kaplan Kimmle

Karl-Neuberger-Straße, Westring, Laurentiusring, Nordring, Franz-Schubert-Straße

Mittwoch, 14.01., ab 9.00 Uhr: Offenbach

Lied des Monats

Bis Ende diesen Jahres gibt es die Monatslieder, um einige Lieder, die wir schon in der Vergangenheit neu aufgelegt haben, nochmals aufzufrischen und um neue Lieder und Gesänge des Gotteslobs kennen zu lernen und einzuführen.

Die Monatslieder wurden und werden möglichst in allen Gottesdiensten am Wochenende jeweils den ganzen Monat über gesungen.

Monatslieder Dezember:

222 Herr, send herab uns deinen Sohn
(evtl. nur Kehrvers)

87 Aller Augen warten auf dich, Herre

Im Jahr 2026 werden die Monatslieder ausgesetzt.

Wir freuen uns immer auf lebendige Gottesdienste.

Mahl-Zeit

Mahl-Zeit ist eine gemeinsame Initiative der Pfarrei Hl. Laurentius und der protestantischen Pfarrgemeinde in Herxheim.

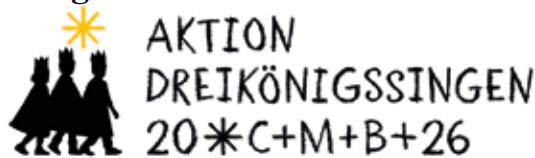
In den Wintermonaten ist die Pfarrei Heiliger Laurentius in ihrem Pfarrheim in der Kesslerstraße Gastgeberin.

Wie in den vergangenen Jahren bieten wir um 12.00 Uhr ein Mittagessen für alle, die sich über ein gemeinsames Essen mit vielen anderen freuen.

Wir treffen uns wieder am Samstag, 10.01.2026 und am Samstag, 24.01.2026.

Die weiteren Termine (jeweils samstags):
21.02.2026; 07.03.2026.

Sternsingeraktion 2026



„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“

Die Sternsingeraktion 2026 richtet den Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen

Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.

Die Abdur Rashid Khan Thakur Foundation (ARKTF) befreit in der Region Jessore in Westbangladesch Kinder und Jugendliche aus gesundheitsschädigenden Arbeitsverhältnissen. Das ARKTF-Team unterstützt die (Wieder-)Einschulung oder Ausbildung der jungen Menschen. Außerdem sensibilisiert der Sternsinger-Partner Kinder, Eltern, Arbeitgeber, lokale Behörden und Regierungsmitarbeitende für die Kinderrechte.

Die Caritas Bangladesch bildet im Norden des Landes Kinder und Jugendliche armer und benachteiligter indigener Bevölkerungsgruppen aus. Sie sensibilisiert Eltern für das Recht auf Bildung und vermittelt ihnen, dass ihre Kinder bessere Zukunftschancen haben, wenn sie zur Schule gehen.

Weiterhin unterstützen wir mit dem Erlös der Sternsingeraktion auch wieder das Projekt MANTHOC in Cajamarca, Peru.

Die Sternsinger werden die Haushalte in allen Gemeinden unserer Pfarrei, die in den vergangenen Jahren den Besuch angemeldet hatten, wieder besuchen.

Eine Anmeldung für den Besuch der Sternsinger ist somit nur erforderlich, wenn Sie erstmals den Besuch der Sternsinger wünschen. Füllen Sie bitte das **Formular auf der Rückseite des Pfarrbriefes** aus und geben Sie dieses im Pfarrbüro ab. Die Anmeldung ist auch per Mail oder telefonisch möglich. Es werden die Häuser besucht, jedoch nicht betreten. Wir bleiben auf der Straße und bringen den Segen im Freien. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

Wir suchen für alle Gemeinden unserer Pfarrei Kinder und Jugendliche, die gerne bei der Sternsingeraktion 2026 mitmachen möchten und die Weihnachtsbotschaft in die Häuser bringen. Auch werden wieder freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht, die sich bereit erklären, die Gruppen zu begleiten (Kontaktdaten finden Sie jeweils unter der Rubrik der einzelnen Gemeinden).

Vortreffen aller an der Sternsingeraktion Beteiligten

Am Freitag, 19.12.2025 um 16.00 Uhr laden wir alle an der Sternsingeraktion Beteiligten und Interessierte unserer Pfarrei zu einem Treffen ins Pfarrheim in Herxheim ein. Dabei stellen wir die diesjährige Aktion vor (Film) und informieren über das weitere Projekt, das wir unterstützen.

Sternsingerbesuch in unserer Gemeinden

In **Herxheim** sind die Sternsinger ab Samstag, 27.12.2025 unterwegs (außer am Sonntag und an Neujahr).

Geplant ist der Sternsingerbesuch in **Herxheim-Weyer** am Montag, 05.01.2026.

Am Samstag, 10.01.2026 ziehen in **Hayna, Insheim und Offenbach** die Sternsinger durch den Ort, um den Segen in die Häuser zu bringen.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Dreikönigssingen 2026

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Begleiterinnen und Begleiter, liebe Schwestern und Brüder, auch im Jahr 2026 ziehen rund um den Dreikönigstag am 6. Januar Sternsingerinnen und Sternsinger durch die Straßen, bringen den Segen Gottes und setzen sich für Kinder weltweit ein. Die Aktion Dreikönigssingen steht dieses Mal unter dem Motto: „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Im Beispieldland Bangladesch müssen rund 1,8 Millionen Kinder arbeiten – viele unter gefährlichen und ausbeuterischen Bedingungen.

Die Partnerorganisationen der Sternsinger helfen dort und in vielen anderen Ländern, Kinder aus bedrängenden Arbeitsbedingungen zu befreien und ihnen Schulbildung zu ermöglichen. Die Sternsingeraktion macht deutlich: Kein Kind darf ausgenutzt werden. Alle Kinder haben ein Recht auf Spiel, Bildung und Freizeit.

Bitte unterstützen Sie die Sternsingerinnen und Sternsinger in ihrem Engagement, damit sie Gottes Segen zu den Menschen bringen und ein Zeichen gegen Kinderarbeit setzen.

Fulda, den 23. September 2025

Für das Bistum Speyer
+ Dr. Karl-Heinz Wiesemann
Bischof von Speyer

Neue Priester der Weltkirche im Bistum Speyer

Ab Mai 2026 werden sechs Priester aus Indien und zwei Priester aus Afrika neu in unser Bistum kommen. In ihren Heimatländern haben sie einen Grundkurs in deutscher Sprache absolviert; alles andere aber wird für sie neu sein. Auch müssen sie den Führerschein bei uns machen.

Wohnung für indischen Kaplan gesucht

Einer der neuen indischen Priester wird uns in Herxheim ab Juli 2026 zur Ausbildung zugeteilt. Deshalb suchen wir für ihn ab Februar 2026 eine kleine Wohnung (2 Zimmer, Küche, Bad); ab besten möbliert (notfalls auch ohne Möbel). Die Wohnung sollte in Herxheim sein, da er am Anfang keinen Führerschein besitzt.

Auf Ihre Angebote oder Hinweise freuen wir uns. Pfarramt Herxheim, Tel: 07276/987100.

Fastenpredigtreihe 2026

Fastenpredigtreihe 2026 – Wenn nichts fehlt, wo Gott fehlt

Im Jahr 2026 wird vom 1. bis 4. Fastensonntag jeweils um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche in Herxheim die Fastenpredigtreihe fortgeführt.

Das Thema der Predigtreihe ist in Anlehnung an das Buch: Wenn nichts fehlt, wo Gott fehlt (von Jan Loffeld).

Wir freuen uns, dass wir für die Predigtreihe wieder Fachmänner gewinnen konnten.

1. Fastensonntag, 22. 02.2026: Pfarrer Prof. Dr. Dr. Stefan Seckinger
2. Fastensonntag, 01.03.2026: Pfarrer Dr. habil. Joachim Reger
3. Fastensonntag, 08.03.2026: Domkapitular Regens Franz Vogelgesang mit Eric Engelhard und Alex Rakopaj
4. Fastensonntag, 15.03.2026: Pfarrer Dr. Marius Fletschinger
(siehe auch Plakat S. 27)

Die Fastenprediger werden jeweils in den betreffenden Pfarrbriefen vorgestellt.

Freuen Sie sich mit uns auf eine interessante Predigtreihe für die Fastenzeit 2026.

Folgender Buchtipp darf gerne als Vorbereitung auf die Fastenpredigten in der Katholischen öffentlichen Bücherei Herxheim ausgeliehen werden.

Loffeld, Jan

Wenn nichts fehlt, wo Gott fehlt

Das Christentum vor der religiösen Indifferenz



Das Buch analysiert die Herausforderungen für das Christentum inmitten der weit verbreiteten religiösen Indifferenzen und zeigt Perspektiven für ein zukünftiges Christentum unter radikal veränderten Vorzeichen auf. Ein anregendes Buch für alle pastoral Engagierten und theologisch Interessierten, nah am Puls der Zeit und mit dem Mut, auf unkonventionelle Weise neu zu denken.

Kinder und Jugendfreizeit in den Sommerferien 2026 im Jugendhaus Schloss Pfünz



In den Sommerferien 2026 (von Samstag, 01.08. bis Freitag, 07.08.2026) wollen wir zur Kinder- und Jugendfreizeit zum Jugendhaus im Schloss Pfünz bei Eichstätt (Bayern) im Altmühlthal aufbrechen. Unter www.jugendtagungshaus-schloss-pfuenz.de könnt Ihr Euch im Internet informieren und Fotos anschauen.

Es können Kinder ab der 3. Grundschulklasse und Jugendliche bis 17 Jahre mitfahren.

Auch Betreuer/innen für diese Freizeit können sich melden.

Eine Vorab-Interessentenliste wird im Pfarrbüro geführt; sobald weitere Informationen zur Freizeit vorliegen, werden wir diese veröffentlichen.

Pfarreiwallfahrt 2026 nach Zypern

Paulus auf der Aphrodite-Insel

Unsere Pfarrei plant 2026 eine 6-tägige Wallfahrt **von Mittwoch, 07.10. bis Montag, 12.10.2026** nach Zypern.



Diese Reise führt von Limassols Küstenszenerie über das lebendige Nikosia zu den mythenreichen Orten im Westen. Kourion und Paphos zeigen eindrucksvolle Spuren früherer Kulturen, während das Troodos-Gebirge und traditionelle Dörfer Einblicke in das zyprische Leben bieten.

Folgende Highlights sind u.a. geplant:

Kleine Wanderung im Troodos-Gebirge, ein Mittagessen in einer traditionellen Taverne, Weinprobe in Omodos, Besuch einer Halloumi-Käse-Fabrikation

Die Reise beinhaltet folgende Leistungen:

- Lufthansa-Flug (Economy) von Frankfurt nach Larnaca und zurück
- 6-tägige Rundreise laut beigefügtem Programm inklusive aller Eintritte
- 5 Übernachtungen im Doppelzimmer in einem Hotel in Larnaca
- Halbpension (Frühstück und Abendessen) sowie 2x Mittagessen
- Erfahrener deutschsprachiger Reiseleiter
- Quietvox (Kopfhörersystem)

Reisepreise pro Person:

- ab 15 zahlenden Teilnehmern 2.175,00 €
- ab 20 zahlenden Teilnehmern 2.045,00 €
- ab 25 zahlenden Teilnehmern 1.985,00 €
- Einzelzimmerzuschlag 160,00 €

Biblische Reisen hat diese Gruppenreise ausgearbeitet. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Hier erhalten Sie die Anmeldeformulare sowie weitere Informationen zum Ablauf der Reise.

Zählonntag 15./16.11.2025

Herxheim: 499 Gottesdienstbesucher (Vorjahr: 460)

In der Pfarrkirche wurden 355 Gottesdienstbesucher gezählt (Vorjahr: 306), im St. Paulusstift besuchten 104 Gläubige den Gottesdienst (Vorjahr: 88) und im Schönstattzentrum waren 40 Gläubige im Gottesdienst (Vorjahr: 66).

Hayna: 58 Gottesdienstbesucher (Vorjahr: 45)

Herxheimweyher: 26 Gottesdienstbesucher (Vorjahr: kein Gottesdienst)
Insheim: 38 Gottesdienstbesucher (Vorjahr: 33)
Offenbach: 61 Gottesdienstbesucher (Vorjahr: 53)
Insgesamt besuchten an diesem Wochenende 682 Gläubige den Gottesdienst (Vorjahr: 591)

Zählsonntage finden jedes Jahr in der Regel am 2. Fastensonntag sowie am 2. Sonntag im November statt.

Aufgrund von Terminverschiebungen wurde in unserer Pfarrei der Zählsonntag im November 2025 um eine Woche verschoben.

Pfarrbrief an alle Haushalte

Falls Sie sich wundern, einen Pfarrbrief erhalten zu haben, weisen wir darauf hin:

Zu Weihnachten und Ostern erhalten alle Haushalte einen Pfarrbrief.

Diese Regelung wollen wir beibehalten, dass die Pfarrei den Kontakt zu den Katholiken und untereinander aufrecht erhält.

Viel Freude beim Lesen.

Kleiderstube Lichtblick



Obere Hauptstraße 19,
76863 Herxheim

Öffnungszeiten für die Kleiderstube:

Montag Vormittag: 09.00 Uhr – 11.30 Uhr
Montag Nachmittag: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Bitte beachten:

Die Kleiderstube Lichtblick hatte in diesem Jahr das letzte Mal am Montag, 15.12.2025 geöffnet. Die erste Öffnung im kommenden Jahr ist am Montag, 12.1.2026.

Wir danken allen herzlich für die Unterstützung in diesem Jahr und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start für das Jahr 2026.

Ihr Lichtblick Team

Jede/r darf sich in der Kleiderstube umschauen; auch ohne Berechtigungsschein.

Kleider bitte nur in Kartons oder Körben bringen (keine Säcke) und nicht vor der Kleiderstube abstellen. Unsere große Bitte: Immer wieder bekommen wir „Abfalltüten“ vor die Tür gestellt oder in Säcken vorbeigebracht. Immer wieder bekommen wir Dinge, welche unsere Kunden nicht benötigen - das kostet uns Zeit und Geld zum Entsorgen!

Wir sind alle ehrenamtlich tätig, deswegen:

- Bitte geben Sie bei uns keine verschmutzten oder defekten Spenden ab.

- Wenn möglichst bringen Sie die Kleider und sonstigen Dinge in Taschen, Körben oder Kartons, die Sie gleich wieder mitnehmen können.
 - Stellen Sie keine Kleidersäcke vor die Tür.
- Herzlichen Dank!

Katholische öffentliche Bücherei Herxheim



DIE BÜCHEREI
Herxheim

Keßlerstraße 2a
76863 Herxheim
Tel: 07276/6587

Fax: 07276/98871029
E-Mail: koeb.herxheim@bistum-speyer.de
www.bibkat.de/herxheim

Öffnungszeiten:

dienstags 15.00 Uhr – 17.00 Uhr
freitags 16.00 Uhr – 19.00 Uhr
sowie
Dienstag, 13.01.2026 sowie
Freitag, 16.01.2026
jeweils 08.00 Uhr – 11.00 Uhr

Ein gespenstisch schöner Nachmittag in der Bücherei – „marotte“ zu Besuch

Kurz vor Weihnachten ist es inzwischen fast schon Tradition: Das Marotte-Theater aus Karlsruhe macht Halt in unserer Bücherei und begeistert die Kinder mit einem liebevoll inszenierten Theaterstück. Auch in diesem Jahr war die Vorfreude groß. Zur Aufführung kam diesmal „Das kleine Gespenst“, nach dem beliebten Kinderbuchklassiker von Otfried Preußler.



(Foto: Michaela Horn)

Hoch oben auf Burg Eulenstein lebt das kleine Gespenst seit uralten Zeiten und zieht Nacht für Nacht pünktlich um Mitternacht durch die dunklen Gänge. Doch tief in seinem Herzen hegt es einen besonderen Wunsch, einmal die Welt bei Tageslicht zu sehen. Durch einen unglücklichen Zufall wird dieser Wunsch plötzlich wahr und das kleine Gespenst sieht seine Umgebung mit völlig neuen Augen. Neugierig erkundet es die Welt am helllichten Tag und sorgt dabei für so manchen Wirbel, der die Zuschauer köstlich amüsierte. Die Kinder verfolgten das Geschehen mit strahlenden Augen, fieberten mit und lachten herzlich über die Abenteuer des kleinen Gespensts. Die liebevolle Umsetzung des Schauspielers Carsten Dittrich schuf eine zauberhafte Atmosphäre, die alle Anwesenden in ihren Bann zog.

Nach der Vorstellung wartete eine weitere Freude auf die Besucherinnen und Besucher: Die Laurentius Singers verkauften selbstgebackene Muffins, die großen wie kleinen Gästen gleichermaßen schmeckten. So klang der Nachmittag bei gespenstisch guter Stimmung und süßen Leckereien gemütlich aus. Wir bedanken uns herzlich beim Marotte-Theater für diese wundervolle Tradition und freuen uns schon jetzt auf den nächsten vorweihnachtlichen Besuch.

Bundesweiter Vorlesetag in unserer Bücherei – „Vorlesen spricht deine Sprache“

Bereits zum 3. Mal nahm unsere Bücherei am Bundesweiten Vorlesetag teil. Unter dem diesjährigen Motto „Vorlesen spricht deine Sprache“ fand am Freitag, 21.11.2025 ein ganz besonderes Vorlese-Erlebnis statt. Micha Horn hatte mehrere Unterstützerinnen eingeladen, um den Nachmittag für Kinder und Erwachsene gleichermaßen lebendig und abwechslungsreich zu gestalten. Bevor das eigentliche Vorlesen begann, eröffnete Stefanie Ohst die Stunde gemeinsam mit allen Anwesenden auf musikalische Weise. Zuerst wurde „Bruder Jakob“ gesungen, anschließend die französische Version „Frère Jacques“ und schließlich „Are you sleeping“ auf Englisch. Schnell füllte fröhlicher Gesang den Raum und bereitete die Zuhörerinnen und Zuhörer wunderbar auf die mehrsprachige Lesestunde vor. Im Anschluss zeigte Micha mithilfe einer Europakarte, wo die einzelnen Länder liegen und wie weit die Hauptstädte der vorgelesenen Sprachen von der Bücherei entfernt sind. Gelesen wurde dann das beliebte Kinderbuch „Die Eule mit der Beule“ und das gleich in fünf Sprachen! Nach der deutschen Version folgten die englische, italienische, französische und schließlich die albanische Fassung. Jenni Leonhart und Anxhela Geri übernahmen die fremdsprachigen Lesungen mit großer Begeisterung und machten die Sprachvielfalt für die Kinder besonders greifbar. Zum Abschluss erhielt jedes Kind ein Ausmalbild der „Beule-Eule“, das zuhause bunt gestaltet und mit einem kleinen Pflaster versehen wieder in der Bücherei abgegeben werden kann. Außerdem bekamen die Kleinen ein Lesemaus-Buch, das der Carlsen Verlag eigens für den Bundesweiten Vorlesetag gestaltete.



(Foto: Stefanie Ohst)

Ein herzliches Dankeschön an alle großen und kleinen Gäste, die aufmerksam zuhörten, kräftig mit sangen und diesen Nachmittag zu einem besonderen Erlebnis machten und ebenso ein großer Dank an

Anxhela, Jenni und Stefanie für ihre großartige Unterstützung; sie alle trugen dazu bei, dass es ein fröhlicher, lehrreicher und rundum gelungener Vorlesenachmittag wurde.

Messdiener

Messdiener Herxheim

Messdienertreff:

freitags 15.30 Uhr – 17.00 Uhr in der Sakristei und im Messdienerraum im Pfarrheim.

Messdiener Offenbach

Gruppenstunde

bei Bedarf und nach Info

Minitag und Messdieneraufnahme 2025

Am 22. und 23. November trafen sich die Messdiener unserer Partei im Offenbacher Ernst Gutting Haus zum diesjährigen Messdiertag (Minitag). (Fotos siehe S. 23)

Der Tag begann mit Kennenlern-Spielen, bevor jede/r eine eigene Kerze gestalten durfte. Danach spielten alle zusammen das große Messdienerquiz, anschließend stärkten wir uns. Nach einer kurzen Pause begann die Nachtwanderung; dann noch ein paar Runden Werwölfe vom Düsterwald und wir gingen müde ins Bett.

Am nächsten Morgen machten wir uns nach einem leckeren Frühstück auf den Weg nach Herxheim, um gemeinsam die neuen Messdiener aufzunehmen. In diesem Jahr haben wir im Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche 8 neue Messdiener aufnehmen dürfen. Beim Abendgottesdienst um 18.00 Uhr in der Kirche in Offenbach wurde noch ein weiterer Messdiener aufgenommen.



(Foto: Torsten Neurohr)

Kirchenmusik

Chorproben:

Kirchenchor Hl. Laurentius Herxheim

Leitung: Stefanie Ohst

Chorprobe: dienstags 19.30 Uhr im Pfarrheim

Kirchenchor Heilig Kreuz Hayna

Leitung: Elisabeth Fraundorfer

Chorprobe: mittwochs 18.30 Uhr im Bürgerhaus,
1. OG

Kirchenchor St. Michael Insheim

Leitung: Wilfried Armbrecht

Chorprobe: dienstags 19.00 Uhr im Gemeindehaus

Laurentius Singers

Leitung: Stefanie Ohst

Chorprobe: Kinderchorprobe 16.00 – 16.45 Uhr
Jugendchorprobe 17.00 – 18.00 Uhr

Kirchenchor Hl. Laurentius Herxheim ehrt langjährige Mitglieder

Am Sonntag, 23.11.2025 hatte der Präs des Kirchenchors, Herr Pfarrer Vogt, die schöne Aufgabe, im Rahmen einer Feier langjährige Mitglieder zu ehren.

Für sage und schreibe 60 Jahre Singen im Kirchenchor wurden Kornelia Detz (Herxheim) und Rosel Heckmann (Offenbach) eine Urkunde mit der Unterschrift unseres Bischofs Karl-Heinz Wissmann überreicht. Für 50 Jahre Singen im Chor wurde Renate Müller (Herxheim) geehrt; auch dies eine große Leistung. Auch schon 40 Jahre sind alle Ehren wert. Dafür wurden Christel Adam und Helmut Vogel (beide Herxheim) sowie Melitta Fuchs (Offenbach) geehrt. Alle Geehrten bekamen eine Urkunde und einen Blumenstrauß überreicht.



(Foto: Pia Sitt; im Bild fehlt Christel Adam)

Skye-Konzert am 21.12.2025

Weihnachtliche Klänge in der katholischen Pfarrkirche St. Maria Himmelfahrt in Herxheim

Am Sonntag, 21.12.2025 (4. Advent) um 17.00 Uhr (Einlass ab 16.15 Uhr) wird in der Pfarrkirche in Herxheim wieder ein Adventskonzert der besonderen Art zu sehen und zu hören sein.

Die Musik-Formation Skye, die sich normalerweise dem Scottish Folk verschrieben hat, verzaubert den Zuhörer in der winterlichen Jahreszeit mit besinnlich-melancholischen Weihnachtsliedern vergangener und aktueller Epochen.

Zinnflöte, keltischer Dudelsack, Harfe und Gitarren untermauern dabei den 3-stimmigen Gesang von

Gunther Gehrlein, Chris Loch und Joachim Lochbaum. Unterstützt werden die Drei von ihrem gemeinsamen Freund, dem Trompeter Michael Kirchmer.

Genießen wir bei diesem Konzert gemeinsam die Vorfreude auf das Fest.

Der Eintritt ist frei, Spende erbeten.

Im Anschluss verkaufen die Messdiener der Pfarrei Herxheim am Nordportal Glühwein und Plätzchen (bei schlechtem Wetter im Pfarrheim).

Musik zum Jahresschluss

Zum dritten Mal wird die Musik zum Jahresschluss von Reiko Emura (Orgel, Klavier) und Johann Schilf (Posaune) gestaltet. Die beiden Musiker haben sich für Mittwoch, 31.12.2025 (Silvester) um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Maria Himmelfahrt in Herxheim wieder ein neues und abwechslungsreiches Programm ausgedacht. Neben dem Posaunenkonzert für Alt-Posaune von Georg Christoph Wagenseil, einem Zeitgenossen Joseph Haydns, wird als weiteres Highlight das besonders farbenfrohe Posaunenkonzert des dänischen Komponisten Launy Grøndahl erklingen. Neben diesen „Insidertipps“ hat das Duo aber auch Weltbekanntes für das Herz dabei. Freuen Sie sich auf eine Variation des Largo aus Antonín Dvorák's Sinfonie Nr. 9 „Aus der neuen Welt“ und Max Regers „Mariä Wiegenlied“.



(Foto: privat)

Johann Schilf studierte Posaune in Berlin und Karlsruhe, ist mittlerweile stellvertretender Schulleiter der Musikschule Kornthal-Münchingen und weiterhin als Orchestermusiker und Solist im Raum Karlsruhe und Stuttgart tätig.

Reiko Emura ist Pianistin, Komponistin, Organistin der Gemeinde Bad Herrenalb/Bernbach und Dobel/Neusatz/Rotensol; sie organisiert die Konzertreihe der Klosterkirche Bad Herrenalb.

Kindertagesstätten

Kindertagesstätte Heilig Kreuz Hayna



Friedhofstraße 26,
76863 Herxheim-Hayna
Tel: 07276/5511
E-Mail: kita.hayna@bistum-speyer.de

Rückblick Martinsfest in Hayna

Am Freitag, 14.11.2025 feierten wir gemeinsam das Martinsfest. Den feierlichen Auftakt bildete eine Wort-Gottes-Feier in der Kirche, die von unseren

Kita-Kindern mitgestaltet wurde und alle Besucher auf den Abend einstimmte.

Im Anschluss zog der traditionelle Martinsumzug durch die Haynaer Hauptstraße. Begleitet von Musik und vielen leuchtenden Laternen führte der Weg zum Kita-Parkplatz, wo bereits das wärmende Martinsfeuer auf alle wartete. Dort ließen sich Groß und Klein Punsch, Glühwein, Würstchen und süße Muffins schmecken und genossen das gemütliche Beisammensein.



(Foto: Kita Hayna)

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Kaplan Kimmle für die feierliche Gestaltung in der Kirche, bei Janina und Markus Metz sowie der Kultuskapelle für die musikalische Begleitung und bei Hans-Rudi Kuntz und der Feuerwehr Hayna für ihren Einsatz. Ein besonderes Dankeschön gilt außerdem unserer Martinsreiterin Regina Gerdon, dem Versorgungstrupp SÜW für die Unterstützung bei der Verpflegung, sowie allen Helferinnen und Helfern, Spendern und den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die dieses Fest zu etwas Besonderem gemacht haben.

Kindertagesstätte St. Maria Herxheim



Keßlerstraße 4
76863 Herxheim
Tel: 07276/6908
kita.herxheim@bistum-speyer.de

Elternausschuss der Kita St. Maria Herxheim mit neuen und bekannten Gesichtern



v.l.n.r. Thomas Kaiser, Jennifer Schultz, Chantal Götz, Nina Knoll, Jennifer Rieser, Elisa Wetzel.
Nicht auf dem Bild: Carolin Kupper
(Foto: Kita Herxheim)

Beim Elternabend am 27.10.2025 wurden auch dieses Jahr sieben Elternvertreter für den Elternausschuss der Kita St. Maria gewählt. Unter Ihnen sind sowohl neue als auch bekannte Gesichter, die sich dafür einsetzen, die Bedürfnisse und Interessen der Kinder und Eltern gegenüber der Kita-Leitung und dem Träger zu vertreten.

Der neue Elternausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzende: Nina Knoll

Stellvertretende Vorsitzende: Chantal Götz

Schriftführerin: Jennifer Schultz

Kita-Beirat: Jennifer Rieser und Thomas Kaiser

Delegierte KEA: Elisa Wetzel und Carolin Kupper
Gemeinsam mit den Erzieherinnen und der Leiterin, Frau Müller-Betsch, freuen wir uns auf ein Jahr voller spannender Aktionen, lebendigem Austausch und konstruktiver Zusammenarbeit – stets im Interesse unserer Kita-Kinder.

Pfandbon-Spendenaktion

Ab sofort finden Sie im ALDI einen Spendebriefkasten für Pfandbons.

Dank Thomas Kaiser, Papa von Konstantin und Emilian, dürfen wir dort auf unbestimmte Zeit Spenden sammeln.



(Foto: Kita Herxheim)

Der Erlös wird zur Anschaffung neuer Spielmaterialien sowie eines Klettergerüsts für das Außengelände verwendet.

Nach Abschluss der Aktion informieren wir Sie selbstverständlich über den gesammelten Spendenbetrag.

Ein herzliches Dankeschön schon jetzt an alle Unterstützerinnen und Unterstützer!

Kindertagesstätte St. Michael Insheim



Kirchgasse 23
76865 Insheim
Tel: 06341/84687
E-Mail: kita.insheim@bistum-speyer.de

Kindertagesstätte St. Josef Offenbach



Mozartstraße 18
76877 Offenbach
Tel: 06348/7937
E-Mail: kita.offenbach@bistum-speyer.de

Eine liebgewonnene Tradition

Am St. Martinstag durften wir erneut ein Fest erleben, das viele Herzen berührt hat. Mit einer Wort-Gottes-Feier begann der Abend mit der Geschichte

des heiligen Martin – diesmal als Schattenspiel. Mit leuchtenden Augen hörten die Kinder von Martins großer Geste, seinen Mantel zu teilen, und erkann-ten die Botschaft des Heiligen.



Im Anschluss zogen die Kinder mit ihren Familien und den bunten Laternen durch die Straßen Offenbachs, begleitet von den vertrauten Klängen der Martinslieder. Die Kultuskapelle umrahmte die Feier musikalisch. Die Feuerwehr sorgte für Sicherheit und entzündete schließlich das Martinsfeuer auf dem Marktplatz.

Besonders schön ist es immer, wenn St. Martin auf seinem Pferd vor dem Zug einher reitet. Es scheint dann, als würde der Geist des heiligen Martin für einen Augenblick bei uns sein, uns erinnern, wieviel Kraft in einem kleinen Akt des Teilens liegen kann.

Zum Abschluss erhielt jedes Kind am Martinsfeuer eine köstliche Martinsbrezel.

Im DRK-Haus konnten alle Teilnehmenden bei Getränken und einem kleinen Imbiss ins Gespräch kommen und den Abend in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Dank des gemeinsamen Engagements der drei Offenbacher Kitas, der Pfarrei Herxheim, der Verbandsge-meinde Offenbach und aller weiteren Beteiligten ist ein Fest entstanden, das allen noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.

Ein herzliches Dankeschön, dass wir diese liebge-wonnene Tradition aufrechterhalten können!

Ein Abschied mit Dankbarkeit

Nach einer intensiven und bereichernden Zeit als Leitung der Kath. Kita St. Josef in Offenbach ver-abschiede ich mich zum ersten Februar 2026 aus meiner Rolle und möchte mich mit ein paar persön-lichen Worten an Sie wenden.

Die Arbeit mit den Kindern, den Familien und dem engagierten Team war für mich eine große Freude und eine wertvolle Aufgabe. Das tägliche Miteinan-der im Team, das gemeinsame Planen, Lachen und auch Herausforderndes miteinander zu tragen, hat mir gezeigt, wie viel man im guten Miteinander erreichen kann. Besonders dankbar bin ich für das große Engagement und die Herzlichkeit, mit der jedes einzelne Teammitglied zum Gelingen unserer Arbeit beigetragen hat.

Ebenso möchte ich den Eltern der Kita herzlich dan-ken. Die vertrauensvolle und offene Zusammenar-beit mit Ihnen war ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit und hat wesentlich dazu beigetragen, dass sich die Kinder in unserer Kita wohlfühlen und gut entfalten konnten. Ihr Interesse, Ihre Unterstü-tzung

und Ihr Mitwirken haben mich immer wieder bestärkt und bereichert.

Mein herzlicher Dank gilt auch der Pfarrei für die Unterstü-tzung und das Vertrauen, das mir entgegen-gebracht wurde – besonders Herrn Pfarrer Vogt, der als mein Vorgesetzter stets ein offenes Ohr hatte und meine Arbeit mit viel Wertschätzung und Klarheit begleitet hat.

Auch die Zusammenarbeit mit den Leitungen der drei Kitas unserer Pfarrei war für mich ein Geschenk. Der kollegiale Austausch, das gemeinsame Tragen von Verantwortung und die gegenseitige Unterstü-tzung haben meinen Arbeitsalltag bereichert und geprägt. Ich danke euch von Herzen für eure Freundschaft und euer Vertrauen.

Ich verlasse die Kita mit vielen schönen Erinnerun-gen im Herzen und wünsche allen Kindern, Famili-en, Kolleginnen und Kollegen sowie der gesamten Gemeinde weiterhin eine gesegnete und erfüllte Zeit.

Michaela Esser

Am Sonntag, 25.01.2026 werden wir beim Familiengottesdienst um 18.00 Uhr in der Kirche St. Josef Frau Esser verabschieden.



(Foto: Kita Offenbach)

Bewährtes bewahren, Neues gestalten

Liebe Gemeinde, liebe Eltern, liebe Kinder, liebe Kolleginnen und Kollegen,
nach viereinhalb Jahren im Gruppendienst darf ich, Jennifer Ruf, nun die Leitung unserer katholischen Kindertagesstätte St. Josef übernehmen – eine Auf-gabe, auf die ich mich sehr freue und die ich mit großem Respekt und Dankbarkeit annehme.

In den vergangenen Jahren durfte ich erleben, wie lebendig und besonders unsere Kita ist: ein Haus vol-ler Freude, ein Ort, an dem Kinder lachen, spielen, staunen – und an dem auch wir Erwachsene immer wieder lernen dürfen. Hier habe ich die Freude an meinem Beruf neu entdeckt und gespürt, dass diese Einrichtung ein Ort ist, an dem Glaube, Gemein-schaft und gegenseitige Wertschätzung gelebt wer-den.

Mein besonderer Dank gilt Frau Esser, die mich von Anfang an mit Geduld, Vertrauen und Offenheit begleitet hat. Sie hat mich gefordert und herausgeford-ert, an mich geglaubt und mir damit ermöglicht, nicht nur viel zu lernen, sondern auch persönlich und fachlich zu wachsen. Zudem danke ich Pfarrer Vogt für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ich vertraue darauf, dass ich mit den Eltern und Kin-dern, auch in meiner neuen Position als Kita-Leitung, weiterhin eine lebendige Erziehungspartnerschaft,

auf der Basis von gegenseitiger Wertschätzung gestalten kann.

Gemeinsam möchte ich mit Ihnen und meinen geschätzten Kolleginnen Bewährtes bewahren, Neues gestalten und unsere Kita als den Ort erhalten, an dem sich alle willkommen und angenommen fühlen.

Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen, gute Gespräche und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen, die unsere Kita prägen und mit Leben füllen – im Bewusstsein, dass gute Arbeit immer gemeinsam gelingt –.

Herzlich,
Jennifer Ruf

Allgemeine Informationen

Adveniat-Aktion 2025

“Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas”

Unter dem Leitwort „Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas“ ruft Adveniat dazu auf, sich an die Seite der Menschen zu stellen, die für die Bewahrung des Amazonas als gemeinsames Haus und als globale Grundlage für zukünftige Generationen einstehen – oft unter Einsatz des eigenen Lebens.

Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt mit lokalen Projektpartnerinnen und -partnern Indigene am Amazonas. Denn große Unternehmen dringen in ihre Territorien vor, zerstören die Lebensgrundlage der Indigenen und ersticken die Lunge der Welt.

Retten Sie zusammen mit Adveniat unsere gemeinsame Welt – durch Ihre großherzige Spende für die Weihnachtskollekte am 24. und 25. Dezember in allen Gottesdiensten.

Ihre Hilfe wirkt!
www.adveniat.de/spende



Ich trage Deinen Namen in der Heiligen Nacht nach Bethlehem



Der Patriarch, Kardinal Pizzaballa schrieb: „Als Kirche sind wir aufgerufen, ein Wort der Hoffnung zu sprechen und den Mut zu einer Erzählung zu haben, die neue Horizonte eröffnet.“ Auch mit unserer Weihnachtsaktion wollen wir dazu beitragen: mit vielen Namen eine Brücke nach Bethlehem bauen

und mit den Spenden zuallererst den notleidenden Kindern und Jugendlichen in der Geburtsstadt unseres Herrn helfen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung. In diesen Tagen wächst die Hoffnung auf ein baldiges Ende des Krieges im Heiligen Land. Mit Ihnen im Gebet um Frieden auf der ganzen Welt verbunden, Ihre Benediktinermönche der Abtei Dormitio.

So können Sie in der Heiligen Nacht mit in Bethlehem sein:

Schicken Sie Ihre Namen bitte bis Montag, 22. Dezember 2025 an:

- Online: www.Dormitio.net/weihnachtsaktion
- Email: weihnachtsaktion@dormitio.net

So können Sie sich an der Spendenaktion beteiligen: Wenn Sie sich auch mit einer Spende an unserer Weihnachtsaktion beteiligen möchten, können Sie dies entweder online auf der Website erledigen oder Sie können Ihre Spende unter dem Stichwort „Weihnachtsaktion“ überweisen an:

Abtei Dormitio Jerusalem e.V.

LIGA Bank EG

IBAN DE98 7509 0300 0002 1802 78

BIC GENODEF1M05

Wenn Sie im Verwendungszweck ihre Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Wohnort) und ggf. Email-Adresse angeben, erhalten Sie eine (digitale) Spendenquittung für das Finanzamt. Bei Spenden bis 200 Euro dient die Quittung der Bank als Vorlage für das Finanzamt.

Aufruf zur Kollekte am Afrikatag 2026 – „Damit sie das Leben haben“

Die Kollekte wird in unserer Pfarrei am Wochenende 10./11.01.2026 durchgeführt.

Die Afrikakollekte ist die älteste gesamtkirchliche Solidaritätsinitiative der Welt. Sie wurde 1891 von Papst Leo XIII. ins Leben gerufen, um Spenden für den Kampf gegen die Sklaverei zu sammeln und die Arbeit der Missionare zu unterstützen. Heute steht sie für Hilfe zur Selbsthilfe, damit vor Ort Frauen und Männer ausgebildet werden, die den Menschen als Ordensleute oder Priester zur Seite stehen.



2026 richten wir unseren Fokus auf den Südsudan: Millionen Menschen sind dort auf der Flucht. Seit mehr als anderthalb Jahren tobt ein verheerender Krieg zwischen dem Militär und der paramilitärischen RSF-Miliz. Der einstige Bündnispartner-Konflikt hat das Land in eine tiefe Krise gestürzt. „Uns mag vieles fehlen. Aber wir sind hier.

Und wir geben nicht auf“, sagt Schwester Mary Achwany George von den Sacred Heart Sisters in Juba. Trotz der schwierigen Umstände bringen sie durch ihr Leben und ihre Fürsorge die Liebe Gottes zu den Menschen. Sie begleiten Frauen, Kinder und Familien, gehen in Flüchtlingslager und organisieren Bildungsangebote. Ihre Haltung steht stellvertretend für viele Ordensgemeinschaften in Afrika, die aus ihrem Glauben Kraft schöpfen, um an der Seite der Menschen zu stehen.

Tour der Brüderlichkeit

Anfang nächsten Jahres startet Eduard Rieder wiederum zu seiner „Tour der Brüderlichkeit“, einer privaten Solidaritätsaktion für hilfsbedürftige französische Priester. Arrangiert wurde die Weihnachts-Hilfsaktion 1959 von seinem Vater, dem Herxheimer Bäckermeister und Konditor Fridolin Rieder. Ziel von Fridolin Rieder war, ein Zeichen zu setzen für die deutsch-französische Verständigung und Aussöhnung. Seit dessen Tod 1989 engagiert sich sein Sohn Eduard und führt die Tradition fort. Eduard Rieder wird auf seiner mehrtägigen Reise die Spenden persönlich übergeben.

Das Spendenkonto lautet: Brigitte Rieder –Sonderkonto Deutsch-französische Priesterhilfe- IBAN: DE02 5485 0010 0112 2415 42 (Sparkasse SÜW). Wer mit Eduard Rieder Kontakt aufnehmen möchte, kann dies unter seiner Mailadresse:

eduard.rieder@gmx.net

Aus Kirche und Welt

„Die Menschenwürde endet nicht mit dem Tod“
Die Schattenseiten der gelockerten Bestattungsregelungen



(Foto: KNA/Harald Oppitz)

Omas Asche in einer Urne auf dem Kaminsims oder verarbeitet zu einem „Diamant“ – lange war das hierzulande undenkbar. Nun lockern erste Bundesländer die Bestattungsregeln. Nicht alle sehen darin eine gute Nachricht.

Einäscherungen und Urnenbeisetzungen werden hierzulande immer beliebter. Bestattungen im Friedwald und auf See sind schon länger möglich; nun haben Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt als erste Bundesländer die bis dahin geltende Friedhofspflicht stark gelockert: Flussbestattungen auf Rhein,

Mosel und Nahe sind damit ebenso erlaubt wie die Verarbeitung der Asche zu einem Diamanten. Auch kann eine Urne nun auf dem heimischen Kaminsims verwahrt werden. Was die einen freut, bereitet anderen Bauchschmerzen. Denn: Darf man alles, was technisch geht?

„Asche gehört auf den Friedhof“, sagt der Mecherinicher Bestatter Matthias Scharlau. Auch mit der Beisetzung im Friedwald, auf See oder auch Flüssen ist er einverstanden. Bei rund einem Viertel aller Todesfälle gebe es Konflikte unter den Angehörigen, beobachtet Scharlau: „Erben streiten sich wie die Kesselflicker“. Regelungen, die sich von der Friedhofspflicht verabschieden, sieht er deshalb sehr kritisch. Er befürchtet ein unwürdiges Gezerre darum, wo die sterblichen Überreste einer Person verbleiben sollten. „Die Urne als Waffe ist mir ein Graus.“

Noch etwas spricht aus seiner Sicht gegen die Aufbewahrung des Gefäßes im privaten Umfeld: die Unsicherheit über deren dauerhaften Verbleib. Was etwa passiere, wenn die Urne des Mannes bei einer betagten Witwe auf dem Kaminsims steht? Nach deren Tod könne nicht ausgeschlossen werden, „dass der Entrümpelungsdienst die Asche zum Sperrmüll bringt“. Diese Vorstellung ist für Scharlau ein Unding. „Die Würde des Menschen endet nicht mit dem Tod; sie muss bei allen technischen Vorgängen gewahrt werden und gilt auch für die Asche“, stellt er klar.

Trauerformen „massiv eingegrenzt“

Die Lockerung um die Friedhofspflicht erregt die Gemüter. Kirchliche Stimmen mahnen, dass Gräber und Friedhöfe Orte der Erinnerung seien – und wichtig für die Trauerverarbeitung. Günter Czasny, Sprecher der Initiative „Raum für Trauer“, warnt, dass durch die neue Regelung „sterbliche Überreste von Menschen auch einfach verschwinden können“. Durch das neue Bestattungsgesetz würden keine neuen Formen der Trauer geschaffen, vielmehr würden diese durch die Verlagerung in den privaten Raum „massiv eingegrenzt“.

Der rheinland-pfälzische Gesundheitsminister Clemens Hoch (SPD) – von der CDU-Opposition als „Totengräber der Friedhöfe“ tituliert – sieht die Neuregelung indes als Möglichkeit, die Friedhofskultur zu erhalten und gleichzeitig „neue Räume für eine individuelle Form der Bestattung“ zu ermöglichen.

„Man muss auch um jemanden tatsächlich trauern dürfen“, mahnt Bischof Peter Kohlgraf. Dafür brauche es allgemein zugängliche, öffentliche Bestattungsorte.

Auch in Sachsen-Anhalt ist es seit diesem Herbst möglich, aus der Asche einen Diamanten anfertigen zu lassen, der beispielsweise als Ring oder Amulett getragen werden kann. Dort dürfen – unter strengen Voraussetzungen – maximal fünf Gramm Asche für diesen Zweck genutzt werden.

Mehrere Firmen im europäischen Ausland bieten die Herstellung solcher synthetischer Diamanten an, etwa das Schweizer Unternehmen Algordanza. Die Kosten sind nach Unternehmensangaben

„nicht höher als der zu erwartende finanzielle Aufwand für eine reguläre Bestattung mit der dazugehörenden Grabpflege“. 250 Gramm Asche werden dafür benötigt, die übrige Kremationsasche – rund 1,5 Kilogramm – werde „an einem anderen, von den Hinterbliebenen gewünschten Ort“ beigesetzt oder auf einem Schweizer Waldfriedhof, erklärt Geschäftsführer Frank Ripka. Der Wunsch nach solchen Schmuckstücken wachse. Denn in Zeiten wachsender Mobilität und Entfernung zur Heimat sei die Grabpflege schwieriger als früher.

„Untrennbarkeit der Asche“

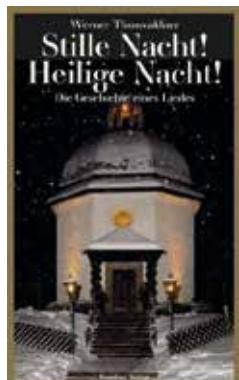
Was aber, wenn das gute Stück verloren geht? Dies werde in der Regel von den Angehörigen „gefasst und reflektiert aufgenommen, denn niemand geht auf dieser Welt wirklich ‚verloren‘“, sagt Ripka. Vielmehr werde solch ein Missgeschick „oftmals als Zeichen interpretiert, den endgültigen Abschied zu vollziehen“, die Trauer(-phase) zu beenden und in das Leben zu integrieren.

Bestatter Scharlau verweist auf die „Untrennbarkeit der Asche“, wie sie die Friedhofspflicht bislang vor sieht. Heißt: 100 Prozent der Asche sollten – wie bei der Erd-, See oder nun auch Flussbestattung – in die Urne kommen, die im Anschluss versiegelt und beigesetzt wird. Das stelle auch sicher, dass etwa nach dem Tod von verstorbenen Promis „keine Reliquien“ die Runde machten. Weiter gesponnen könnten Menschen auch auf die Idee kommen, die Hälfte der Asche am Geburts- und Sterbeort aufzubewahren – oder „die Asche der Mutter auf die Kinder zu verteilen“, gibt Scharlau zu bedenken.

Auch für den Mainzer Bischof Peter Kohlgraf tan giert ein Aufteilen der Asche die Menschenwürde. Zudem stelle sich aus theologischer Betrachtung die Frage nach Möglichkeiten des Abschiednehmens – etwa, wenn Hinterbliebene aus der Asche Verstorberner gefertigte Schmuckstücke trügen. Ein weiterer Aspekt: „Man muss auch um jemanden tatsächlich trauern dürfen“, erklärt Kohlgraf der Katholischen Nachrichten-Agentur (KNA). Das aber setzt einen allgemein zugänglichen, öffentlichen Bestattungsort voraus, der – anders als eine Privatwohnung – jederzeit und von jedermann besucht werden kann.

Von Angelika Prauß (KNA)

Buchtipp des Monats



Werner Thuswaldner Stille Nacht! Heilige Nacht!

Die Geschichte eines Liedes

„Stille Nacht! Heilige Nacht!“ erklang erstmals am Heiligen Abend 1818 und ist heute das bekannteste Weihnachtslied der Welt. Das 1816 vom Hilfspfarrer Joseph Mohr geschriebene und 1818 vom Dorfschullehrer und Organisten Franz Xaver

Gruber vertonte Weihnachtslied wurde in 300 Sprachen übersetzt, wird auf allen Kontinenten dieser Erde gesungen und von den großen christlichen Kirchen geteilt. 2011 in den Rang des immateriellen Kulturerbes Österreichs erhoben, war es nicht zuletzt auch ein gigantischer kommerzieller Erfolg. Zum 200-Jahr-Jubiläum erzählt der leidenschaftliche Kenner Werner Thuswaldner die Geschichte eines völkerverbindenden Welterfolgs: historische Hintergründe, unbekannte Details aus Musik- und Religionsgeschichte, aber auch viel Persönliches machen dieses Buch zu einer Fundgrube für alle, in denen „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ bis heute die schönsten Weihnachtserinnerungen weckt.

Dieses Buch ist im Bestand der Katholischen öffentlichen Bücherei, Keßlerstraße 2 a, Herxheim und kann ausgeliehen werden.

Filmtipp

Die verborgene Welt der Klöster

Lebendiger Einblick in die Welt der Klöster

Ein neuer TV-Film zeigt die verborgene Welt der Klöster.

„Spiritualität hält Gemeinschaft zusammen“

Nonnen an der Tischtennisplatte, Mönche in der Schmiedewerkstatt: In seiner Doku zeigt der Filmmacher Gerhard Schick Ordensleute auch jenseits von Kapelle und Altarraum. Ihre Ernsthaftigkeit und Offenheit haben ihn beeindruckt.

Diesen Film finden Sie in der ARD/WDR-Mediathek unter der Rubrik „Heimatflimmern“ und dauert ca. 45 Minuten.



Veranstaltungen

Deutscher Katholikentag 2026 in Würzburg

Katholikentag Würzburg
13. - 17. Mai 2026
ZdK

Der 104. Deutsche Katholikentag findet im kommenden Jahr von Mittwoch, 13.05. bis Sonntag, 17.05.2026 in Würzburg statt.

Erste prominente Mitwirkende haben ihre Teilnahme zugesagt.

Darunter ist auch einer aus dem Berliner Schloss Bellevue: Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier

wird zur Eröffnung des Katholikentags kommen und zusätzlich auf einem Podium mitdiskutieren. Auch Bayerns Ministerpräsident Markus Söder hat sich zur Eröffnung angekündigt. Klimaaktivistin Luisa Neubauer, der TV-Moderator Willi Weitzel (Willi wills wissen) sowie die Journalistin Christiane Florin werden ebenfalls dabei sein.

Auch kirchliche Würdenträger haben bereits zugesagt, wie z.B. Kardinal Reinhard Marx, die Bischöfe Gerhard Feige und Franz-Josef Overbeck, der Generalsekretär der Bischofssynode in Rom, Kardinal Mario Grech, und die Ratsvorsitzende der EKD, Kirsten Fehrs.

Auf der Homepage des Katholikentages (www.katholikentag.de) finden Sie Informationen rund um die Anmeldung, den Kartenverkauf, die Übernachtung und vieles mehr...

Weitere Informationen bei:

104. Deutscher Katholikentag
Würzburg 2026 e.V.
Domerschulstr. 1 | 97070 Würzburg
Tel.: +49 931 87 09 30 30

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Donnerstag: 9.00 bis 16.00 Uhr | Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Wichtige Rufnummern

Telefon-Seelsorge: 0800/1110111
0800/1110222
Sozialstation: 07276/9890-0

Impressum:

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 1/2026 vom 24.01.–22.02.2026 ist am Mittwoch, 07.01.2026.

Redaktion: Pfarrer Vogt, Frau Eichenlaub

Layout: modus: medien + kommunikation gmbh, Albert-Einstein-Str. 6, Landau, www.modus-media.de

Druck: Firma Nunnenmann GmbH, Herxheim

Auflage: 1.800 Stück
(Ostern und Weihnachten 6.200 Stück)

Preis: Jahresabo: 20,00 €; Einzelausgabe: 2,00 €

Messdienertag in Offenbach 22./23.11.2025



„Ein Segen sollt ihr sein“

Bistum Speyer veröffentlicht überarbeiteten Entwurf zur Strukturreform

Im vergangenen Herbst veröffentlichte das Bistum Speyer unter dem Titel „Ein Segen sollt ihr sein“ einen ersten Konzeptentwurf für eine Strukturreform. Es handelte sich dabei um eine Weiterentwicklung des Seelsorgekonzepts „Gemeindepastoral 2015“, verknüpft mit der Segensorte-Vision des Bistums sowie den zentralen Inhalten und Vorgaben des diözesanen Strategieprozesses. In einem breit angelegten Beratungsprozess konnten mehr als 3.500 Rückmeldungen von Räten und Gruppierungen, Einzelpersonen und Verbänden sowie Ehren- und Hauptamtlichen eingeholt werden. Auf Grundlage dessen, und auf Basis der Ergebnisse einer Beratung in der Diözesanversammlung, wurde der Entwurf durch fünf Arbeitsgruppen überarbeitet und jetzt neu veröffentlicht.

„Eine große Unsicherheit und manchmal sogar Resignation waren bei einem Blick in die Zukunft zu spüren“, fasst Generalvikar Markus Magin in einer geistlichen Einführung, die begleitend zum überarbeiteten Entwurf veröffentlicht wurde, die Beratungen der vergangenen Monate zusammen. „Die Herausforderungen, die vor uns liegen, werden (...) natürlich nicht geringer und die Veränderungen, vor denen wir stehen, bleiben gewaltig. Aber wir können sie voller Hoffnung anpacken.“ Kirche habe sich in ihrer äußeren Gestalt immer wieder verändert, und sie werde sich weiter verändern.

Neun Pfarreien bilden die neue Struktur

Finanzielle und personelle Gründe, aber auch eine rückläufige Zahl der Gläubigen, führen dazu, dass die bisherigen 70 Pfarreien in absehbarer Zukunft nicht mehr als territoriale Struktureinheiten des Bistums ausreichen werden. Im Unterschied zum ersten Entwurf sollen die vorgesehenen elf Dekanate nun als Pfarreien begründet werden. Geplant sind neun Pfarreien, die sich an den Grenzen der bisherigen zehn Dekanate orientieren sollen – die Dekanate Kusel und Kaiserslautern sollen zu einer Pfarrei zusammengefasst werden.

„Nähe ist ein zentrales Ziel bei der Neugestaltung der pastoralen Räume, weil sie eine zentrale Voraussetzung für Seelsorge ist“, heißt es im überarbeiteten Entwurf. Daher soll künftig zwischen zwei zentralen Handlungsebenen unterschieden werden: Die neun Pfarreien als kirchenrechtliche und organisatorische Einheit, sowie darunter die Gemeinden, als Ort seelsorglicher Nähe und gelebter Glaubensgemeinschaft. Sie sind, so der Entwurf, „die konkrete, lebendige Gestaltung von Kirche vor Ort“. Generalvikar Magin betont: „Wir sehen in den größeren Pfarreistrukturen mit ihren vielfältigen Gemeinden und Gemeinschaften vor allem eine Chance, Nähe auf neue Weise entstehen zu lassen. Wir müssen als Kirche auch weiterhin nah bei den Menschen sein.“

Der Entwurf sieht auch die Bildung neuer Gremien vor. So soll es in den neuen Pfarreien künftig unter anderem einen vierköpfigen geschäftsführenden Pfarreivorstand, eine Pfarreikonferenz oder Schwerpunktteams geben, in den Gemeinden werden Gemeindeteams gebildet. Die künftige pastorale Schwerpunktsetzung soll in einem synodalen Prozess nach dem Beschluss des Entwurfs erarbeitet werden.

Beratung des Entwurfs in verschiedenen Gremien

Der überarbeitete Entwurf soll nun in einem ersten Schritt den Haupt- und Ehrenamtlichen im Bistum vorgestellt werden. Dafür gibt es unter anderem zwei digitale Informationsveranstaltungen am 6. und 13. November, bei denen die Bistumsleitung und Mitglieder der verantwortlichen Steuerungsgruppe über die vorgeschlagenen Strukturpläne informieren und deren Hintergründe erklären.

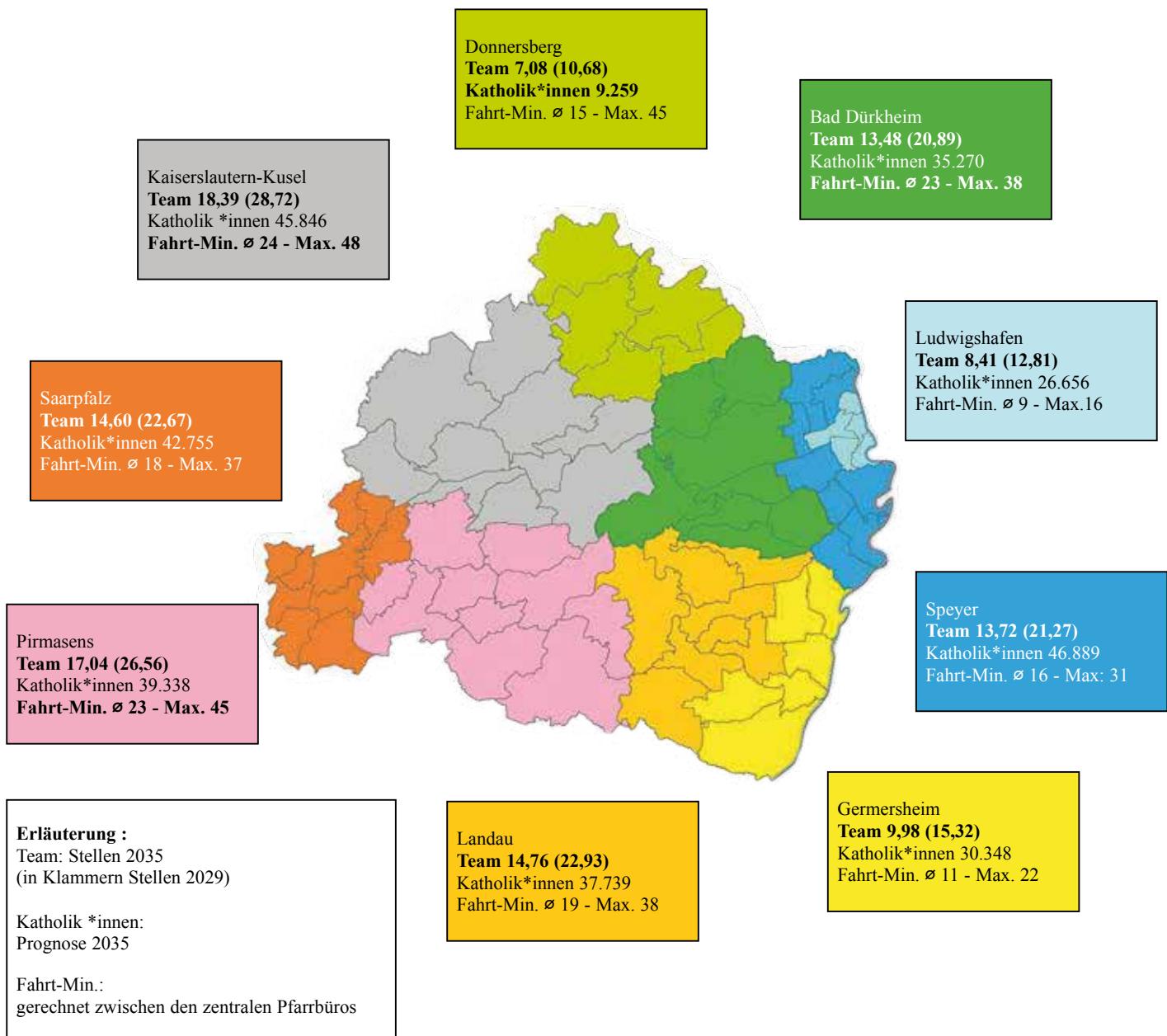
An diese Informationsphase schließen synodale Beratungsformate an – sowohl auf Ebene der Pfarreien als auch durch Veranstaltungen in allen zehn Dekanaten im Frühjahr 2026. Zudem gibt es Veranstaltungen für bestimmte Zielgruppen, wie die pastoralen Mitarbeitenden, die Mitarbeitenden in der Verwaltung oder in den Pfarrsekretariaten. Auch Rückmeldungen von Einzelpersonen oder Gruppierungen werden wieder eingeholt.

Im Anschluss an die Beratungen auf Dekanatsebene werden alle Rückmeldungen zusammengelegt, ausgewertet und für die weiteren Beratungen bei der Diözesanversammlung am 13. Juni 2026 zur Verfügung gestellt.

„Wo wir uns (...) Jesus Christus als dem Weg, der Wahrheit und dem Leben anvertrauen, wird er uns führen“, betont Magin in seiner geistlichen Einführung. Damit werde auch ein Strukturprozess zum geistlichen Prozess. Der Generalvikar ruft dazu auf, diesen Prozess synodal, als Weg im Hören auf Gott und aufeinander, zu gestalten. „So werden wir auch in Zukunft auf vielerlei Weise (s)ein Segen sein.“

Diözese Speyer in 9 Pfarreien

(Zahlen: Prognose 2029 und 2035)



Skye
Christmas Feeling

Herxheim
St. Maria Himmelfahrt

21. Dez. 2025 - 17:00 Uhr
Der Eintritt ist frei - um Spenden wird gebeten

Anschließend verkaufen die Messdiener am Nordportal Glühwein und Plätzchen (bei schlechtem Wetter im Pfarrheim).

KIRCHENMUSIK IN HERXHEIM
KIRCHENCHOR HL. LAURENTIUS



Christmette
Mittwoch, 24.12.2025
22:30 Uhr

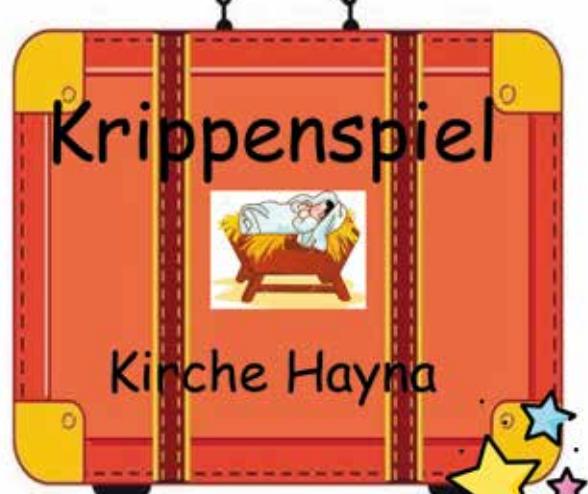
Evangelium "Die frohe Botschaft"
"Transeamus usque Bethlehem"
"Und dann warst du da"

Piano/Percussion: ProAnima, LD
Orgel/Leitung: Julia Best



25. Dez. 2025
16.30 Uhr

Krippenspiel
Kirche Hayna



Musik zum Jahresschluss 2025
mit
Posaune, Klavier und Orgel



Werke von Antonin Dvorák, Max Reger,
Georg Christoph Wagenseil und
Launy Grøndahl u.a.

Mittwoch, 31.12.2025, 19:30 Uhr
Pfarrkirche St. Maria Himmelfahrt
Herxheim

Reiko Emura (Orgel und Klavier)
Johann Schili (Posaune)

Eintritt frei - Spenden erbeten



nächste Termine

Samstag, 10.01.26

Samstag, 24.01.26

von 12.00 - 13.00 Uhr

Ort: Katholisches Pfarrheim,
Kesslerstraße 2a, Herxheim

Weitere Infos im Pfarrbüro unter 07276/987100



Liebe Besucher der Kleiderstube:

Die Kleiderstube ist

am 12.01.2026

wieder geöffnet.

Wir wünschen allen ein friedvolles
Weihnachtsfest und
einen guten Start für das neue Jahr!



Ihr Lichtblick Team

Wenn nichts fehlt, wo Gott fehlt

(Jan Loffeld)

Sonntag, 22. Febr.	<i>Ist Gott „not-wendig?“</i>
1. Fastensonntag	Pfr. Prof. Dr. Dr. Stefan Seckinger
Sonntag, 01. März	<i>Gott – das Angebot der Religionen</i>
2. Fastensonntag	Pfr. Dr. habil. Joachim Reger
Sonntag, 08. März	<i>Wenn du spürst: da ist mehr; Jugendliche entdecken den Glauben</i>
3. Fastensonntag	DK Regens Franz Vogelgesang; Eric Engelhard und Alex Rakipaj
Sonntag, 15. März	<i>Schwache Kirche, starker Glaube: Zukunftswege</i>
4. Fastensonntag	Pfr. Dr. Marius Fletschinger

Fastenpredigten 2026

Pfarrkirche Herxheim, jeweils 17.00 Uhr



Pfarrbrief bestellen

Hiermit bestelle ich den Pfarrbrief, der mir ab _____ regelmäßig nach Hause gebracht wird.

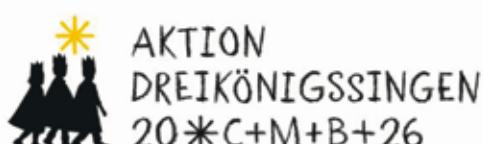
Der Pfarrbrief kostet 20,00 € pro Jahr und kann per Überweisung oder Barzahlung bezahlt werden.

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Ort: _____



**WIR FREUEN UNS ÜBER
DEN BESUCH DER STERNSINGER**

(Vor- und Zuname)

(Straße, Hausnummer)

(Ort)

(Unterschrift)

Der Erlös ist für „Kinder in Not“ bestimmt.

Erstmalige Anmeldung für alle Gemeinden unserer Pfarrei